



Nachtrag Nr. 1 vom 08. August 2018 zum Wertpapierprospekt vom 29. Januar 2018

für das öffentliche Angebot von Inhaber-Schuldverschreibungen der
Deutsche Lichtmiete Finanzierungsgesellschaft mbH

Deutsche Lichtmiete EnergieEffizienzAnleihe 2022 mit 5,75 % Zinsen p.a.

- Diese Seite wurde absichtlich freigelassen -

Nachtrag Nr. 1 vom 08. August 2018
nach § 16 Abs. 1 Wertpapierprospektgesetz
der
Deutsche Lichtmiete Finanzierungsgesellschaft mbH
zum bereits veröffentlichten Wertpapierprospekt in der Fassung vom 29. Januar 2018

für das öffentliche Angebot in der Bundesrepublik Deutschland

von
Inhaber-Schuldverschreibungen

Deutsche Lichtmiete EnergieEffizienzAnleihe 2022

WKN: A2G9JL

ISIN: DE000A2G9JL5

mit einem Gesamtnennbetrag von 10.000.000,00 Euro
eingeteilt in 20.000 Teilschuldverschreibungen mit einem Nennbetrag von je 500,00 Euro

Der Prospekt ist als einziges Dokument im Sinne von § 12 Abs. 1 Satz 1 Wertpapierprospektgesetz am 05. Februar 2018 durch Bereithaltung zum Download auf der Internetseite des Emittenten veröffentlicht worden.

Der Prospekt und der Nachtrag Nr. 1 werden auf der Internetseite <https://2022.lichtmiete-anleihe.de/> als Download zur kostenlosen Ausgabe an das Publikum bereitgehalten.

Widerrufsbelehrung

Nach § 16 Abs. 3 Wertpapierprospektgesetz können Anleger, die vor der Veröffentlichung dieses Nachtrags eine auf den Erwerb oder die Zeichnung der Wertpapiere gerichtete Willenserklärung abgegeben haben, diese innerhalb von zwei Werktagen nach Veröffentlichung des Nachtrags widerrufen, sofern der neue Umstand oder die Unrichtigkeit gemäß § 16 Abs. 1 Wertpapierprospektgesetz vor dem endgültigen Schluss des öffentlichen Angebots und vor der Lieferung der Wertpapiere eingetreten ist.

Der Widerruf ist in Textform gegenüber Deutsche Lichtmiete Finanzierungsgesellschaft mbH, Im Klei- grund 14, 26135 Oldenburg (Oldb.); Telefax: 0441 209 373-19; E-Mail: invest@deutsche-lichtmiete.de zu erklären, bei der der betreffende Anleger seine auf den Erwerb der angebotenen Inhaber- Teilschuldverschreibungen gerichtete Willenserklärung abgegeben hat. Der Widerruf muss keine Be- gründung enthalten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Die Deutsche Lichtmiete Finanzierungsgesellschaft mbH (im Folgenden der „Emittent“) gibt folgende Änderungen bekannt:

A. Veränderungen der Organisationsstruktur der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe

1. Umfirmierungen

Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 29. Mai 2018 wurde die Deutsche Lichtmiete GmbH in Deutsche Lichtmiete Beteiligungsgesellschaft mbH umfirmiert. Die Änderung der Firma wurde am 07. Juni 2018 in das Handelsregister des zuständigen Amtsgerichts Oldenburg unter HRB 203112 eingetragen.

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 29. Mai 2018 wurde die Deutsche Lichtmiete Holding AG in Deutsche Lichtmiete AG umfirmiert. Die Änderung der Firma wurde am 06. Juni 2018 in das Handelsregister des zuständigen Amtsgerichts Oldenburg unter HRB 210126 eingetragen.

2. Neugründung

Mit notariellem Vertrag vom 24. Mai 2018 wurde die Deutsche Lichtmiete 3. Direkt-Investitionsgesellschaft mbH mit Sitz in Oldenburg (Geschäftsanschrift: Im Kleigrund 14, D-26135 Oldenburg) gegründet. Die Gesellschaft ist am 07. Juni 2018 in das Handelsregister des zuständigen Amtsgerichts Oldenburg unter HRB 213144 eingetragen worden. Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, Verkauf von und das Eingehen von Miet- und Untermietverhältnissen bezüglich energieeffizienten Beleuchtungsanlagen, insbesondere von LED-Produkten der Firmen-Gruppe. Das Stammkapital beträgt 300.000 Euro. Gesellschafter zu 100 % der GmbH-Anteile ist die Deutsche Lichtmiete Handelsgesellschaft mbH mit Sitz in Oldenburg (Geschäftsanschrift: Im Kleigrund 14, D-26135 Oldenburg). Geschäftsführer der Gesellschaft ist Herr Alexander Hahn.

3. Verschmelzungen

Am 24. Mai 2018 ist zwischen der Deutsche Lichtmiete AG und der Deutsche Lichtmiete Managementgesellschaft mbH ein Verschmelzungsvertrag geschlossen worden. Aufgrund dessen wurde die Deutsche Lichtmiete Managementgesellschaft mbH als übertragende Gesellschaft auf die Deutsche Lichtmiete AG als übernehmende Gesellschaft durch Aufnahme nach den Vorschriften des Umwandlungsgesetzes verschmolzen. Aufgrund dessen hat die Deutsche Lichtmiete Managementgesellschaft mbH ihr Vermögen als Ganzes mit allen Rechten und Pflichten unter Auflösung ohne Abwicklung nach §§ 2 Nr. 1, 46ff. UmwG auf die Deutsche Lichtmiete AG übertragen. Die Übertragung ist rückwirkend zum Verschmelzungstichtag 01. Januar 2018 erfolgt. Die Verschmelzung ist am 17. Juli 2018 im Handelsregister der Deutsche Lichtmiete AG beim zuständigen Amtsgericht Oldenburg unter HRB 210126 eingetragen worden.

Am 24. Mai 2018 ist zwischen der Deutsche Lichtmiete Vermietgesellschaft mbH und der Deutsche Lichtmiete Servicegesellschaft mbH ein Verschmelzungsvertrag geschlossen worden. Aufgrund dessen wurde die Deutsche Lichtmiete Servicegesellschaft mbH als übertragende Gesellschaft auf die Deutsche Lichtmiete Vermietgesellschaft mbH als übernehmende Gesellschaft durch Aufnahme nach den Vorschriften des Umwandlungsgesetzes verschmolzen. Aufgrund dessen hat die Deutsche Lichtmiete Servicegesellschaft mbH ihr Vermögen als Ganzes mit allen Rechten und Pflichten unter Auflösung ohne Abwicklung nach §§ 2 Nr. 1, 46ff. UmwG auf die Deutsche Lichtmiete Vermietgesellschaft mbH übertragen. Die Übertragung ist rückwirkend zum Verschmelzungstichtag 01. Januar 2018 erfolgt. Die Verschmelzung wurde noch nicht in das Handelsregister eingetragen.

4. Veräußerung der Aktien an der Concept Light AG

Am 20. Juni 2018 hat die Deutsche Lichtmiete AG, die von ihr an der Concept Light AG gehaltenen Aktien in Höhe von 96 % des Grundkapitals durch privatschriftliche Übertragungsverträge an diverse Privatpersonen veräußert.

5. Kapitalerhöhung der Deutsche Lichtmiete AG

Mit notariellem Einbringungs- und Übertragungsvertrag vom 22. Juni 2018 hat die Deutsche Lichtmiete Beteiligungsgesellschaft mbH als alleinige Aktionärin der Deutsche Lichtmiete AG ihre Beteiligungen

- an der Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH in Höhe eines Geschäftsanteils im Nennbetrag von 2.500.000 Euro;
- an der Deutsche Lichtmiete Handelsgesellschaft mbH in Höhe eines Geschäftsanteils im Nennbetrag von 500.000 Euro sowie
- an der Deutsche Lichtmiete Vermietgesellschaft mbH in Höhe eines Geschäftsanteils im Nennbetrag von 500.000 Euro

an die Deutsche Lichtmiete AG im Wege der Einbringung abgetreten.

Die Einbringung und Abtretung der Geschäftsanteile erfolgte zu einem Gesamtwert von 50.000.000 Euro.

Aufgrund notarieller Beschlussfassung vom 22. Juni 2018 im Rahmen einer außerordentlichen Hauptversammlung wurde das Grundkapital der Deutsche Lichtmiete AG gegen Sacheinlage in Gestalt der genannten Geschäftsanteile an der Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH, Deutsche Lichtmiete Handelsgesellschaft mbH sowie der Deutsche Lichtmiete Vermietgesellschaft mbH von 1.000.000 Euro um 50.000.000 Euro auf 51.000.000 Euro durch Ausgabe von 50.000.000 auf den Namen lautenden Nennbetragsaktien im Nennbetrag von je 1 Euro erhöht. Die Kapitalerhöhung wurde noch nicht in das Handelsregister eingetragen.

B. Veränderungen der Finanzlage

Der Emittent hat am 06. Februar 2018 mit der Platzierung der angebotenen Inhaber-Schuldverschreibungen begonnen. Aufgrund dessen sind zum Datum des Nachtrags Nr. 1 Inhaber-Schuldverschreibungen in Höhe von 7.040.000 Euro platziert, wovon 6.941.000 Euro eingezahlt worden sind.

C. Investitionen der Deutsche Lichtmiete Beteiligungsgesellschaft mbH

1. Produktions- und Lagergebäude am Standort 26209 Hatten, Theodor-Heuss-Str. 14

Mit Bescheid vom 22. März 2018 wurde durch den Landkreis Oldenburg - Bauordnungsamt der Bauantrag genehmigt. Am 29. Mai 2018 erfolgte der Baubeginn.

2. Neubau Verwaltungsbau am Standort 26135 Oldenburg (Oldb.), Im Kleigrund 2

Der Bauantrag für den Neubau des Verwaltungsbaus wurde durch die Deutsche Lichtmiete Beteiligungsgesellschaft mbH am 25. April 2018 beim Landkreis Oldenburg - Bauordnungsamt gestellt.

D. Veränderung der Zahlstelle

Mit Schreiben vom 05. Juni 2018 hat sich der Emittent mit der Übernahme des mit der Bankhaus Neelmeyer AG geschlossenen Zahlstellenvertrages durch die Quirin Privatbank AG (Geschäftsanschrift: Kurfürstendamm 119, 10711 Berlin) einverstanden erklärt. Dementsprechend ist ab dem 01. September 2018 Zahlstelle für die Schuldverschreibungen die Quirin Privatbank AG.

E. Ergänzende Angaben im Zusammenhang mit dem Emittenten

Nachfolgend werden ergänzende Angaben im Zusammenhang mit dem Emittenten zur Information der Anleger dargestellt. Hierbei handelt es sich nicht um nachtragspflichtige wichtige neue Umstände oder wesentliche Unrichtigkeiten im Sinne des § 16 WpPG in Bezug auf die im Prospekt enthaltenen Angaben, die die Beurteilung der Wertpapiere beeinflussen könnten.

1. Darlehensvergabe an die Deutsche Lichtmiete Beteiligungsgesellschaft mbH

Aufgrund des am 23. November 2017 mit der Deutsche Lichtmiete Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin sowie der Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH als Sicherungsgeberin 1 und der Deutsche Lichtmiete AG als Sicherungsgeberin 2 geschlossenen Darlehensvertrages hat der Emittent der Deutsche Lichtmiete Beteiligungsgesellschaft mbH bis zum Datum des Nachtrags Nr. 1 ein Darlehen in Höhe von 1.900.000 Euro für die Realisierung der geplanten Investitionen gewährt.

2. Investitionsgesellschaft und deren Geschäftstätigkeit, Investitionen - Mietmodell der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe

Bis zum Datum des Nachtrags Nr. 1 hat die Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe LED-Industrieprodukte für insgesamt 68,6 Mio. Euro angeschafft und in den Deutsche Lichtmiete Direkt-Investitionsgesellschaften sowie der Deutsche Lichtmiete Handelsgesellschaft mbH aktiviert. Aus Mietzahlungen und Kaufpreisen für den Rückkauf der LED-Industrieprodukte fallen auf Basis des Vertragsstandes zum Datum des Nachtrags Nr. 1 im Geschäftsjahr 2018 voraussichtlich Aufwendungen in Höhe von ca. 11,9 Mio. Euro, im Geschäftsjahr 2019 in Höhe von ca. 13,9 Mio. Euro, im Geschäftsjahr 2020 in Höhe von ca. 13 Mio. Euro und im Geschäftsjahr 2021 in Höhe 6,7 Mio. Euro an.

3. Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 der Deutsche Lichtmiete Beteiligungsgesellschaft mbH

In den Nachtrag Nr. 1 wird der geprüfte Jahresabschluss der Deutsche Lichtmiete Beteiligungsgesellschaft mbH zum 31. Dezember 2017 abgebildet. Es handelt sich um die Finanzangaben der Muttergesellschaft und nicht des Emittenten. Zwischen der Muttergesellschaft und dem Emittenten wurde kein Gewinnabführungsvertrag abgeschlossen. Bei dem Jahresabschluss der Deutsche Lichtmiete Beteiligungsgesellschaft mbH handelt es sich um einen Einzelabschluss und keinen Konzernabschluss. Der Abschluss wurde aufgenommen, um die wirtschaftliche Situation der Deutsche Lichtmiete Beteiligungsgesellschaft mbH zu dokumentieren, da die Mittel aus der Emission in diese Gesellschaft fließen und diese Gesellschaft für die Rückzahlung des Darlehens unmittelbar haftet. Mit dem Einzelabschluss ist keine Aussage über die wirtschaftliche Lage der Deutsche Lichtmiete Gruppe in ihrer Gesamtheit verbunden.

Aufgrund der unter A. bis D. genannten Tatsachen wird der Prospekt vom 29. Januar 2018 hiermit wie folgt nachgetragen:

1.) In der Zusammenfassung in Abschnitt **B.5 „Beschreibung der Gruppe und Stellung des Emittenten innerhalb der Gruppe.“** (Seite 7) wird der zweite Absatz wie folgt geändert:

Zum Datum des ~~Prospektes~~ Nachtrags Nr. 1 ist die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH mit Sitz in Oldenburg (Oldb.) als Alleingesellschafterin mit 100 % des Gesellschaftskapitals an dem Emittenten beteiligt. Die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH ist darüber hinaus Alleingesellschafterin mit 100 % des Gesellschaftskapitals der Deutsche Lichtmiete Vertriebsgesellschaft für ethisch-ökologische Kapitalanlagen mbH, ~~der Deutsche Lichtmiete Handelsgesellschaft mbH, der Deutsche Lichtmiete Servicegesellschaft mbH, sowie der Deutsche Lichtmiete Holding AG, der Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH, der Deutsche Lichtmiete Vermietgesellschaft mbH sowie an der Deutsche Lichtmiete Managementgesellschaft mbH~~ beteiligt. Ferner ist die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Gesellschafterin mit 75,8 % des Gesellschaftskapitals an der Holy Trinity GmbH beteiligt.

2.) In der Zusammenfassung in Abschnitt **B.12 „Aussichten des Emittenten und Beschreibung wesentlicher Veränderungen in der Finanzlage oder der Handelsposition“** (Seite 8) wird der zweite Absatz wie folgt geändert:

Der Emittent hat am 06. Februar 2018 mit der Platzierung der angebotenen Inhaber-Schuldverschreibungen begonnen. Aufgrund dessen sind zum Datum des Nachtrags Nr. 1 Inhaber-Schuldverschreibungen in Höhe von 7.040.000 Euro platziert, wovon 6.941.000 Euro eingezahlt worden sind. Es ~~Es~~ Darüber hinaus haben sich keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage oder der Handelsposition des Emittenten seit dem Datum des geprüften Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2017 ergeben.

3.) In der Zusammenfassung in Abschnitt **B.13 „Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit des Emittenten, die für die Bewertung ihrer Zahlungsfähigkeit in hohem Maße relevant sind“** (Seite 8) wird der zweite Absatz wie folgt geändert:

Die Deutsche Lichtmiete Finanzierungsgesellschaft mbH ~~hat mit den Vorbereitungen zur Aufnahme ihrer Geschäftstätigkeit begonnen. Sie wird~~ ausschließlich als Finanzierungsgesellschaft der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH tätig. Eine operative Geschäftstätigkeit wird der Emittent nicht ausüben. Der Emittent hat am 06. Februar 2018 mit der Platzierung der angebotenen Inhaber-Schuldverschreibungen begonnen. Aufgrund dessen sind zum Datum des Nachtrags Nr. 1 Inhaber-Schuldverschreibungen in Höhe von 7.040.000 Euro platziert, wovon 6.941.000 Euro eingezahlt worden sind.

4.) In der Zusammenfassung in Abschnitt **B.14 „Abhängigkeit von anderen Unternehmen der Gruppe“** (Seite 8) wird der Absatz wie folgt geändert:

Die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH kann als Alleingesellschafterin (100 % der Stimm- und Kapitalanteile) in der Gesellschafterversammlung des Emittenten sämtliche Beschlüsse fassen. Die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH ist damit in der Lage, beherrschenden Einfluss auf den Emittenten auszuüben. Ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag besteht nicht.

5.) In der Zusammenfassung in Abschnitt **B.15 „Beschreibung der Haupttätigkeiten des Emittenten“** (Seite 8 und Seite 9) werden die Absätze eins bis fünf wie folgt geändert:

Der Haupttätigkeitsbereich des Emittenten besteht in der Vergabe von Darlehen an die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH (im Folgenden auch „Investitionsgesellschaft“) zum Zwecke des Ausbaus

der Geschäftstätigkeit der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe. Weitere unternehmerische Tätigkeiten entfaltet der Emittent nicht. Die Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe umfasst die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH und die mit ihr verbundenen Unternehmen. Es wird auf das Organigramm im Abschnitt „3.2. Organisationsstruktur“ verwiesen.

Die notwendigen Mittel für die Erfüllung der geplanten Darlehensvergabe sollen aus dem Angebot der Schuldverschreibungen generiert werden. Ziel des Emittenten ist es, Zinsen aus der Darlehensvergabe zu erzielen.

Dahingehend hat der Emittent mit der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin sowie der Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH als Sicherungsgeberin 1 und der Deutsche Lichtmiete ~~Holding~~ AG als Sicherungsgeberin 2 am 23. November 2017 einen Darlehensvertrag geschlossen. Die Mittel aus dem Darlehen werden von der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH zur Finanzierung der Errichtung eines neuen Produktions- und Lagergebäudes mit Automatisierungstechnik in die Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH sowie der Errichtung eines neuen Verwaltungsgebäudes in die Deutsche Lichtmiete ~~Holding~~ AG investiert. Der Emittent gewährt aufgrund des Darlehensvertrages ein Darlehen in Höhe von bis zu 10.000.000 Euro. Die Auszahlung des Darlehens an die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin erfolgt in einer Tranche oder mehreren Einzeltranchen unter Berücksichtigung des Platzierungsverlaufs der Inhaber-Schuldverschreibungen des Emittenten. Die Auszahlung des Darlehens – entweder in einer Tranche oder mehreren Einzeltranchen – erfolgt jeweils abzüglich eines Disagios in Höhe von 2,5 % des Darlehensnennbetrages. Dabei entspricht ein Disagio einem Abschlag auf den Darlehensnennbetrag. Der Emittent zahlt daher auf das Darlehen einen Betrag, der 2,5 % unter dem Darlehensnennbetrag liegt. Sein Rückzahlungsanspruch bezieht sich aber auf den vollständigen Darlehensnennbetrag.

Das Darlehen ist, insoweit es an die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH ausgezahlt wurde, mit einem festen Zinssatz von 6 % p.a. zu verzinsen. Die Berechnung der Zinsen erfolgt nach der Zinsmethode act/act. Die Zinsen für einen Zinslauf (01. Januar bis 31. Dezember eines Kalenderjahres) sind am 31. Dezember des jeweiligen Kalenderjahres zur Zahlung fällig, erstmals zum 31. Dezember 2018. Das Darlehen hat eine feste Laufzeit beginnend ab der Gutschrift des Darlehensbetrages – entweder in einer Tranche oder mehreren Einzeltranchen – auf dem von der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH benannten Konto bis zum 31. Dezember 2022. Die Rückzahlung des Darlehens erfolgt endfällig zum 31. Dezember 2022 an den Emittenten. Das Recht zur ordentlichen Kündigung des Darlehensvertrages während der Laufzeit besteht nicht. Davon unberührt besteht das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund.

Im Rahmen des Darlehensvertrages sind dem Emittenten folgende Sicherheiten bzgl. der Verpflichtungen der Investitionsgesellschaft gegenüber dem Emittenten durch die Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH als Sicherungsgeberin 1 und die Deutsche Lichtmiete ~~Holding~~ AG als Sicherungsgeberin 2 gewährt worden:

6.) In der Zusammenfassung in Abschnitt **B.15 „Beschreibung der Haupttätigkeiten des Emittenten“** (Seite 9) werden der achte und neunte Absatz wie folgt geändert:

Der Fokus der Investitionen der Investitionsgesellschaft liegt dabei in der Errichtung eines neuen Produktions- und Lagergebäudes (Fertigstellung 2018, Investitionshöhe ca. 2,0 Mio. Euro) mit Automatisierungstechnik (Investitionshöhe ca. 3,0 Mio. Euro) für die Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH sowie in der Errichtung eines neuen Verwaltungsgebäudes (Fertigstellung 2019, Investitionshöhe ca. 5,0 Mio. Euro) für die Deutsche Lichtmiete ~~Holding~~ AG.

Die Investitionen dienen dem Ausbau der Geschäftstätigkeit der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe. Durch die erzielten Erträge aus der Geschäftstätigkeit der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH sollen die vereinbarten Zinszahlungen sowie die Rückzahlung des Gesamtdarlehens an den Emittenten

erfolgen. Aufgrund dessen partizipiert der Emittent mittelbar von den Investitionen der Investitionsgesellschaft sowie der Geschäftstätigkeit der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe.

7.) In der Zusammenfassung in Abschnitt **B.15 „Beschreibung der Haupttätigkeiten des Emittenten“** (Seite 9) wird der elfte Absatz wie folgt geändert:

Der Emittent wird der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH (im Folgenden auch „Investitionsgesellschaft“) Darlehen zum Zwecke des Ausbaus der Geschäftstätigkeit der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe vergeben. Der Emittent ist als Tochtergesellschaft der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH Bestandteil der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe.

8.) In der Zusammenfassung in Abschnitt **B.16 „Beherrschungsverhältnisse “** (Seite 11) wird der Absatz wie folgt geändert:

Alleingesellschafterin des Emittenten ist die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH. Sie beherrscht den Emittenten.

9.) In der Zusammenfassung in Abschnitt **D.2 „Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die dem Emittenten eigen sind“** wird der Absatz unter **„Geschäftstätigkeit des Emittenten“** (Seite 13) wie folgt geändert:

Der Emittent wird den Nettoemissionserlös aus dem Angebot der Schuldverschreibungen über ein Darlehen in die Investitionsgesellschaft, die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH, investieren. Zu diesem Zweck hat der Emittent mit der Investitionsgesellschaft am 23. November 2017 einen entsprechenden Darlehensvertrag abgeschlossen. Damit ist der Emittent unmittelbar von der Erfüllung der Pflichten aus dem Darlehensvertrag durch die Investitionsgesellschaft abhängig. Sollte die Investitionsgesellschaft nicht in der Lage sein, die im Darlehensvertrag geregelten Zinsen zu zahlen, besteht das Risiko, dass der Emittent geringere Ergebnisse und daher eine geringere Rendite erwirtschaften würde. Das kann zur Folge haben, dass die Zinsansprüche aus den Schuldverschreibungen nicht oder nicht in der geplanten Höhe bedient werden können. Sollte die Investitionsgesellschaft nicht in der Lage sein, die im Darlehensvertrag geregelte Rückzahlung des Kapitals vorzunehmen, und die zugunsten des Emittenten durch die Investitionsgesellschaft bestellten Sicherheiten nicht (ausreichend) werthaltig sein, kann dies zur Insolvenz des Emittenten führen und dann den Totalverlust der Einlagen der Anleger zur Folge haben.

10.) In der Zusammenfassung in Abschnitt **C.9 „Zinssatz, Zinsfälligkeitstermine, Tilgung und Rückzahlungsverfahren, Rendite und Vertretung der Schuldtitelinhaber“** (Seite 12) wird der zweite Absatz unter dem Abschnitt „Rückzahlungsverfahren:“ wie folgt geändert:

Der Emittent überweist die Zinsen vor Ablauf des jeweiligen Zinslaufs sowie den Rückzahlungsbetrag (Nennbetrag) zum Ende der Laufzeit an die Zahlstelle. Zahlstelle für die Schuldverschreibungen bis zum 31. August 2018 ist die Bankhaus Neelmeyer AG, Am Markt 14-16, 28195 Bremen. Zahlstelle für die Schuldverschreibungen ab dem 01. September 2018 ist die Quirin Privatbank AG, Kurfürstendamm 119, 10711 Berlin. Die Zahlstelle wird die Beträge der Clearstream Banking AG zur Zahlung an die Depotbanken der Anleger überweisen. Sämtliche Zahlungen an die Clearstream Banking AG oder an deren Order befreien den Emittenten in der Höhe der geleisteten Zahlungen von seinen Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen gegenüber den Anlegern.

11.) In der Zusammenfassung in Abschnitt **D.2 „Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die dem Emittenten eigen sind“** wird der Absatz unter **„Risiken aus der Geschäftstätigkeit der Investitionsgesellschaft/Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe“** (Seite 13) wie folgt geändert:

Da der Emittent von der Erfüllung der Pflichten aus dem Darlehensvertrag durch die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH abhängig ist, besteht eine Abhängigkeit des Emittenten von der Entwicklung der Investitionsgesellschaft und auch mittelbar von der Entwicklung der gesamten Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe. Es bestehen folgende Risiken von wesentlicher Bedeutung für die Investitionsgesellschaft und die Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe.

12.) In der Zusammenfassung in Abschnitt **D.2 „Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die dem Emittenten eigen sind“** wird der letzte Absatz unter **„Projektrisiken“** (Seite 14) wie folgt geändert:

Durch die genannten Risiken können sich höhere Kosten auf Ebene der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe und/oder geringere Erträge aus den Projekten zur Umrüstung und Neueinbringung von energieeffizienter Beleuchtung der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe ergeben als erwartet. Dies kann erhebliche nachteilige Auswirkungen auf die Geschäftslage der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH haben, mit der Folge, dass die Zahlungen aus dem Darlehensvertrag an den Emittenten nicht bzw. nicht in der geplanten Höhe und/oder nicht zu den geplanten Zeitpunkten erfolgen könnten.

13.) In der Zusammenfassung in Abschnitt **D.2 „Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die dem Emittenten eigen sind“** wird der Absatz unter **„Fertigstellungsrisiko“** (Seite 14) wie folgt geändert:

Durch eine Verzögerung bei der Errichtung von Projekten zur Umrüstung und Neueinbringung von energieeffizienter Beleuchtung durch die Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe können sich geringere Erträge als geplant ergeben. Dies kann sich nicht nur negativ auf die wirtschaftliche Entwicklung der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe auswirken, sondern kann erhebliche nachteilige Auswirkungen auf die Geschäftslage der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH und damit auch auf die Geschäftslage des Emittenten haben, mit der Folge, dass die Zahlungen aus dem Darlehensvertrag an den Emittenten nicht bzw. nicht in der geplanten Höhe und/oder nicht zu den geplanten Zeitpunkten erfolgen könnten.

14.) In der Zusammenfassung in Abschnitt **D.2 „Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die dem Emittenten eigen sind“** werden die Absätze unter **„Versicherungsrisiko, Haftungsrisiko“** (Seite 14 und 15) wie folgt geändert:

Es besteht das Risiko, dass Projekte zur Umrüstung und Neueinbringung von energieeffizienter Beleuchtung der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe nicht versichert werden können, eine Versicherung zu einem verspäteten Zeitpunkt wirksam oder ein Schaden nicht reguliert wird. Dabei kann es sich sowohl um die eigene Versicherung der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH für die gesamte Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe als auch um eine Versicherung eines verursachenden Dritten handeln. Zudem bestehen typischerweise Selbstbehalte. Daneben besteht das Risiko, dass einzelne Schadensereignisse nicht vom Versicherungsumfang abgedeckt sind, die zu einer unmittelbaren Haftung für Schäden durch die Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe führen können. Daraus können Einnahmeausfälle und zusätzliche Kosten für die Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe entstehen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass ein Verlust der Deutsche Lichtmiete LED-Industrieprodukte eintritt, für den weder die Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe noch eine Versicherung oder ein Mieter der Deutsche Lichtmiete LED-Industrieprodukte aufkommt. Dies kann sich nicht nur negativ auf die wirtschaftliche Entwicklung der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe auswirken, sondern kann erhebliche nachteilige Auswirkungen auf die Geschäftslage der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH und damit auch auf die Geschäftslage des Emittenten haben, mit der Folge, dass die Zahlungen aus dem Darlehensvertrag an den Emittenten nicht bzw. nicht in der geplanten Höhe und/oder nicht zu den geplanten Zeitpunkten erfolgen könnten.

15.) In der Zusammenfassung in Abschnitt **D.2 „Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die dem Emittenten eigen sind“** wird der Absatz unter **„Entwicklungsrisiken“** (Seite 15) wie folgt geändert:

Die Entwicklung des Marktes für LED-Industrieprodukte ist fortwährenden und dynamischen Änderungen unterworfen. Es ist daher nicht auszuschließen, dass allgemeine Veränderungen in der Branche oder eine sinkende Akzeptanz des Marktes gegenüber den von der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe verwandten Systemen negativen Einfluss auf bestehende oder vorbereitete Verträge sowie auf die Marktaussichten der Unternehmensgruppe haben könnten. Dies könnte sich negativ auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe auswirken und damit auch die Geschäftslage der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH negativ beeinflussen. Dies kann dazu führen, dass Zahlungen aus dem Darlehensvertrag an den Emittenten nicht bzw. nicht in der geplanten Höhe und/oder nicht zu den geplanten Zeitpunkten erfolgen könnten.

16.) In der Zusammenfassung in Abschnitt **D.2 „Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die dem Emittenten eigen sind“** wird der Absatz unter **„Bonitäts- und Reputationsrisiko“** (Seite 16) wie folgt geändert:

Eine Verschlechterung der Bonität und/oder der Reputation der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH sowie der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe kann sowohl abhängig als auch unabhängig von einem tatsächlichen unternehmerischen Fehlverhalten eintreten. Dies kann für die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH und die gesamte Unternehmensgruppe zu Wettbewerbsnachteilen führen, wie zum Beispiel einer verschlechterten Verhandlungsposition gegenüber Zulieferern, Investoren, Kreditgebern und Genehmigungsbehörden und/oder Schwierigkeiten bei der Bindung und Gewinnung von Kunden und Mitarbeitern. Mit diesen Wettbewerbsnachteilen können erhöhte und nicht kalkulierte Kosten einhergehen, die das Unternehmensergebnis negativ beeinflussen. Dies kann negative Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH haben, mit der Folge, dass die Zahlungen aus dem Darlehensvertrag an den Emittenten nicht bzw. nicht in der geplanten Höhe und/oder nicht zu den geplanten Zeitpunkten erfolgen könnten.

17.) In der Zusammenfassung in Abschnitt **D.2 „Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die dem Emittenten eigen sind“** wird der Absatz unter **„Interessenkonflikte“** (Seite 16) wie folgt geändert:

Bei dem Emittenten bestehen potenzielle Interessenkonflikte dahingehend, dass der Geschäftsführer und mittelbare Gesellschafter des Emittenten, Herr Alexander Hahn, gleichzeitig Geschäftsführer sowie wesentlicher Gesellschafter der Muttergesellschaft und Investitionsgesellschaft, der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH, sowie Geschäftsführer bzw. Vorstand der Deutsche Lichtmiete Vertriebsgesellschaft für ethisch-ökologische Kapitalanlagen mbH, der Deutsche Lichtmiete Handelsgesellschaft mbH, ~~der Deutsche Lichtmiete Servicegesellschaft mbH~~, der Deutsche Lichtmiete Holding AG, der Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH, der Deutsche Lichtmiete Vermietgesellschaft mbH, ~~der Deutsche Lichtmiete Managementgesellschaft mbH~~, der Holy Trinity GmbH, der Deutsche Lichtmiete Direkt-Investitionsgesellschaft mbH, der Deutsche Lichtmiete 2. Direkt-Investitionsgesellschaft mbH und der ~~Concept Light AG~~ Deutsche Lichtmiete 3. Direkt-Investitionsgesellschaft mbH ist.

18.) In der Zusammenfassung in Abschnitt **D.3 „Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die den Wertpapieren eigen sind“** wird der Absatz unter **„Darlehenssicherheiten“** (Seite 17 und 18) wie folgt geändert:

Zur Besicherung der Ansprüche des Emittenten aus dem Darlehensvertrag sind bzw. werden zu Gunsten des Emittenten als Sicherungsnehmer erstrangige Grundschulden bestellt. Diese Grundschulden wirken unmittelbar nur zu Gunsten des Emittenten. Der Emittent kann aus diesen Grundschulden die Zwangsvollstreckung betreiben, wenn sich die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH mit Leistungen aus dem Darle-

hensvertrag in Verzug befindet. Anleger können aus den Grundschulden keine eigenen Rechte ableiten. Insbesondere können Anleger aus den Grundschulden nicht selbst die Zwangsvollstreckung betreiben. Anleger sind in dem Fall, dass die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH vereinbarte Zahlungen nicht leistet, darauf angewiesen, dass der Emittent aus den Grundschulden vorgeht.

19.) In der Zusammenfassung in Abschnitt **E.2b „Gründe für das Angebot und Zweckbestimmung der Erlöse“** (Seite 19) wird der Absatz wie folgt geändert:

Der Nettoemissionserlös aus den Schuldverschreibungen wird aufgrund des zwischen dem Emittenten und der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH am 23. November 2017 abgeschlossenen Darlehensvertrages durch die Vergabe von Darlehen in die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH investiert. Der Nettoemissionserlös wird sukzessive vollständig als Darlehen an die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH verwendet. Zum Datum des ~~Prospektes~~ Nachtrags Nr. 1 ist geplant, den Nettoemissionserlös für die Errichtung eines neuen Produktions- und Lagergebäudes (Fertigstellung 2018, Investitionshöhe ca. 2,0 Mio. Euro) mit Automatisierungstechnik (Investitionshöhe ca. 3,0 Mio. Euro) für die Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH sowie die Errichtung eines neuen Verwaltungsgebäudes (Fertigstellung 2019, Investitionshöhe ca. 5,0 Mio. Euro) für die Deutsche Lichtmiete ~~Holding~~ AG zu verwenden.

20.) In der Zusammenfassung in **Abschnitt E.4 „Beschreibung jeglicher Interessen, die für das Angebot von Bedeutung sind, einschließlich Interessenkonflikte“** (Seite 19) wird der erste Absatz wie folgt geändert:

Die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH hat als Investitionsgesellschaft Interesse an der Emission der prospektgegenständlichen Schuldverschreibungen, da der Nettoemissionserlös aus der Emission der Schuldverschreibungen als Darlehen an die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH zufließt.

21.) In dem Kapitel **„2. Risikofaktoren“** wird der Absatz unter **„2.2.1 Risiken aus der Geschäftstätigkeit des Emittenten - 2.2.1.1 Geschäftstätigkeit des Emittenten“** (Seite 20 und 21) wie folgt neu gefasst:

Der Emittent wird den Nettoemissionserlös aus dem Angebot der Schuldverschreibungen über ein Darlehen in die Investitionsgesellschaft, die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH, investieren. Zu diesem Zweck hat der Emittent am 23. November 2017 mit der Investitionsgesellschaft einen entsprechenden Darlehensvertrag abgeschlossen. Damit ist der Emittent von der Erfüllung der Pflichten aus dem Darlehensvertrag durch die Investitionsgesellschaft abhängig. Sollte die Investitionsgesellschaft nicht in der Lage sein, die im Darlehensvertrag geregelten Zinsen zu zahlen, besteht das Risiko, dass der Emittent geringere Ergebnisse und daher eine geringere Rendite erwirtschaften würde. Das kann zur Folge haben, dass die Zinsansprüche aus den Schuldverschreibungen nicht oder nicht in der geplanten Höhe bedient werden können. Sollte die Investitionsgesellschaft nicht in der Lage sein, die im Darlehensvertrag geregelte Rückzahlung des Kapitals vorzunehmen und die zugunsten des Emittenten bestellten Sicherheiten nicht (ausreichend) werthaltig sein, kann dies zur Insolvenz des Emittenten führen und dann den Totalverlust der Einlagen der Anleger zur Folge haben.

22.) In dem Kapitel **„2. Risikofaktoren“** wird der Absatz unter **„2.2.1 Risiken aus der Geschäftstätigkeit des Emittenten - 2.2.1.2 Geschäftstätigkeit der Investitionsgesellschaft/Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe“** (Seite 21) wie folgt neu gefasst:

Da der Emittent von der Erfüllung der Pflichten aus dem Darlehensvertrag durch die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH abhängig ist, besteht eine Abhängigkeit des Emittenten von der Entwicklung der Investitionsgesellschaft und auch mittelbar von der Entwicklung der gesamten Deutsche Lichtmiete Unterneh-

mensgruppe. Es bestehen folgende Risiken von wesentlicher Bedeutung für die Investitionsgesellschaft und die Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe.

23.) In dem Kapitel „**2. Risikofaktoren**“ wird der letzte Absatz unter „**2.2.1 Risiken aus der Geschäftstätigkeit des Emittenten - 2.2.1.2 Geschäftstätigkeit der Investitionsgesellschaft/Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe - 2.2.1.2.1. Projektrisiken**“ (Seite 21 und 22) wie folgt neu gefasst:

Durch die genannten Risiken können sich höhere Kosten auf Ebene der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe und/oder geringere Erträge aus den Projekten zur Umrüstung und Neueinbringung von energieeffizienter Beleuchtung der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe ergeben als erwartet. Dies kann erhebliche nachteilige Auswirkungen auf die Geschäftslage der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH haben, mit der Folge, dass die Zahlungen aus dem Darlehensvertrag an den Emittenten nicht bzw. nicht in der geplanten Höhe und/oder nicht zu den geplanten Zeitpunkten erfolgen könnten.

24.) In dem Kapitel „**2. Risikofaktoren**“ wird der Absatz unter „**2.2.1 Risiken aus der Geschäftstätigkeit des Emittenten - 2.2.1.2 Geschäftstätigkeit der Investitionsgesellschaft/Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe - 2.2.1.2.2. Fertigstellungsrisiko**“ (Seite 22) wie folgt neu gefasst:

Durch eine Verzögerung bei der Errichtung von Projekten zur Umrüstung und Neueinbringung von energieeffizienter Beleuchtung durch die Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe können sich geringere Erträge als geplant ergeben. Dies kann sich nicht nur negativ auf die wirtschaftliche Entwicklung der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe auswirken, sondern kann erhebliche nachteilige Auswirkungen auf die Geschäftslage der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH und damit auch auf die Geschäftslage des Emittenten haben, mit der Folge, dass die Zahlungen aus dem Darlehensvertrag an den Emittenten nicht bzw. nicht in der geplanten Höhe und/oder nicht zu den geplanten Zeitpunkten erfolgen könnten.

25.) In dem Kapitel „**2. Risikofaktoren**“ wird der Absatz unter „**2.2.1 Risiken aus der Geschäftstätigkeit des Emittenten - 2.2.1.2 Geschäftstätigkeit der Investitionsgesellschaft/Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe - 2.2.1.2.4. Versicherungsrisiko, Haftungsrisiko**“ (Seite 22) wie folgt neu gefasst:

Es besteht das Risiko, dass Projekte zur Umrüstung und Neueinbringung von energieeffizienter Beleuchtung der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe nicht versichert werden können, eine Versicherung zu einem verspäteten Zeitpunkt wirksam oder ein Schaden nicht reguliert wird. Dabei kann es sich sowohl um die eigene Versicherung der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH für die gesamte Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe als auch um eine Versicherung eines verursachenden Dritten handeln. Zudem bestehen typischerweise Selbstbehalte. Daneben besteht das Risiko, dass einzelne Schadensereignisse nicht vom Versicherungsumfang abgedeckt sind, die zu einer unmittelbaren Haftung für Schäden durch die Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe führen können. Daraus können Einnahmeausfälle und zusätzliche Kosten für die Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe entstehen. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass ein Verlust der Deutsche Lichtmiete LED-Industrieprodukte eintritt, für den weder die Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe noch eine Versicherung oder ein Mieter der Deutsche Lichtmiete LED-Industrieprodukte aufkommt. Dies kann sich nicht nur negativ auf die wirtschaftliche Entwicklung der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe auswirken, sondern kann erhebliche nachteilige Auswirkungen auf die Geschäftslage der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH und damit auch auf die Geschäftslage des Emittenten haben, mit der Folge, dass die Zahlungen aus dem Darlehensvertrag an den Emittenten nicht bzw. nicht in der geplanten Höhe und/oder zu den geplanten Zeitpunkten erfolgen könnten.

26.) In dem Kapitel „**2. Risikofaktoren**“ wird der Absatz unter „**2.2.1 Risiken aus der Geschäftstätigkeit des Emittenten - 2.2.1.2 Geschäftstätigkeit der Investitionsgesellschaft/Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe - 2.2.1.2.5. Entwicklungsrisiken**“ (Seite 22 und 23) wie folgt neu gefasst:

Die Entwicklung des Marktes für LED-Industrieprodukte ist fortwährenden und dynamischen Änderungen unterworfen. Es ist daher nicht auszuschließen, dass allgemeine Veränderungen in der Branche oder eine sinkende Akzeptanz des Marktes gegenüber den von der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe verwandten Systemen negativen Einfluss auf bestehende oder vorbereitete Verträge sowie auf die Marktaussichten der Unternehmensgruppe haben könnten. Dies könnte sich negativ auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe auswirken und damit auch die Geschäftslage der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH negativ beeinflussen. Dies kann dazu führen, dass Zahlungen aus dem Darlehensvertrag an den Emittenten nicht bzw. nicht in der geplanten Höhe und/oder nicht zu den geplanten Zeitpunkten erfolgen könnten.

27.) In dem Kapitel „**2. Risikofaktoren**“ wird der Absatz unter „**2.2.1 Risiken aus der Geschäftstätigkeit des Emittenten - 2.2.1.2 Geschäftstätigkeit der Investitionsgesellschaft/Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe - 2.2.1.2.8. Bonitäts- und Reputationsrisiko**“ (Seite 23) wie folgt neu gefasst:

Eine Verschlechterung der Bonität und/oder der Reputation der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH sowie der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe kann sowohl abhängig als auch unabhängig von einem tatsächlichen unternehmerischen Fehlverhalten eintreten. Dies kann für die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH und die gesamte Unternehmensgruppe zu Wettbewerbsnachteilen führen, wie zum Beispiel einer verschlechterten Verhandlungsposition gegenüber Zulieferern, Investoren, Kreditgebern und Genehmigungsbehörden und/oder Schwierigkeiten bei der Bindung und Gewinnung von Kunden und Mitarbeitern. Mit diesen Wettbewerbsnachteilen können erhöhte und nicht kalkulierte Kosten einhergehen, die das Unternehmensergebnis negativ beeinflussen. Dies kann negative Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH haben, mit der Folge, dass die Zahlungen aus dem Darlehensvertrag an den Emittenten nicht bzw. nicht in der geplanten Höhe und/oder nicht zu den geplanten Zeitpunkten erfolgen könnten.

28.) In dem Kapitel „**2. Risikofaktoren**“ wird der erste Absatz unter „**2.2.3. Interessenkonflikte**“ (Seite 24) wie folgt neu gefasst:

Wegen der (teilweise bestehenden) Personenidentität der jeweiligen Funktionsträger bestehen im Hinblick auf den Emittenten potenzielle Interessenkonflikte dahingehend, dass der Geschäftsführer und mittelbare Gesellschafter des Emittenten, Herr Alexander Hahn, gleichzeitig Geschäftsführer sowie wesentlicher Gesellschafter der Muttergesellschaft und Investitionsgesellschaft, der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH, sowie Geschäftsführer bzw. Vorstand der Deutsche Lichtmiete Vertriebsgesellschaft für ethisch-ökologische Kapitalanlagen mbH, der Deutsche Lichtmiete Handelsgesellschaft mbH, ~~der Deutsche Lichtmiete Servicegesellschaft mbH~~, der Deutsche Lichtmiete Holding AG, der Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH, der Deutsche Lichtmiete Vermietgesellschaft mbH, ~~der Deutsche Lichtmiete Managementgesellschaft mbH~~, der Holy Trinity GmbH, der Deutsche Lichtmiete Direkt-Investitionsgesellschaft mbH, der Deutsche Lichtmiete 2. Direkt-Investitionsgesellschaft mbH und der ~~Concept Light AG~~ Deutsche Lichtmiete 3. Direkt-Investitionsgesellschaft mbH ist.

29.) In dem Kapitel „**2. Risikofaktoren**“ wird der Absatz unter „**2.3.8. Darlehenssicherheiten**“ (Seite 27) wie folgt neu gefasst:

Zur Besicherung der Ansprüche des Emittenten aus dem Darlehensvertrag sind bzw. werden zu Gunsten des Emittenten als Sicherungsnehmer erstrangige Grundschulden bestellt. Diese Grundschulden wirken unmittelbar nur zu Gunsten des Emittenten. Der Emittent kann aus diesen Grundschulden die Zwangsvollstreckung betreiben, wenn sich die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH mit Leistungen aus dem Darlehensvertrag in Verzug befindet. Anleger können aus den Grundschulden keine eigenen Rechte ableiten. Insbesondere können Anleger aus den Grundschulden nicht selbst die Zwangsvollstreckung betreiben. Anleger sind in dem Fall, dass die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH vereinbarte Zahlungen nicht leistet, darauf angewiesen, dass der Emittent aus den Grundschulden vorgeht.

30.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ wird der dritte Absatz unter „**3.1. Allgemeine Unternehmensangaben**“ (Seite 30) wie folgt neu gefasst:

Das Stammkapital des Emittenten beträgt zum Datum des Prospektes 500.000 Euro. Es ist vollständig zur freien Verfügung der Geschäftsführung eingezahlt. Das gezeichnete Stammkapital der Gesellschaft beträgt 500.000 Euro. Der Gesellschafter Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH hat eine Stammeinlage in gleicher Höhe gezeichnet.

31.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ wird der achte Absatz unter „**3.1. Allgemeine Unternehmensangaben**“ (Seite 30) wie folgt neu gefasst:

Der Emittent hat am 06. Februar 2018 mit der Platzierung der angebotenen Inhaber-Schuldverschreibungen begonnen. Aufgrund dessen sind zum Datum des Nachtrags Nr. 1 Inhaber-Schuldverschreibungen in Höhe von 7.040.000 Euro platziert, wovon 6.941.000 Euro eingezahlt worden sind. Es Darüber hinaus bestehen keine Ereignisse aus jüngster Zeit in der Geschäftstätigkeit des Emittenten, die in erheblichem Maße für die Solvenz des Emittenten relevant sind.

32.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ werden die Absätze eins bis vier unter „**3.2. Einbindung des Emittenten in die Organisationsstruktur der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe**“ (Seite 30 und 31) wie folgt neu gefasst:

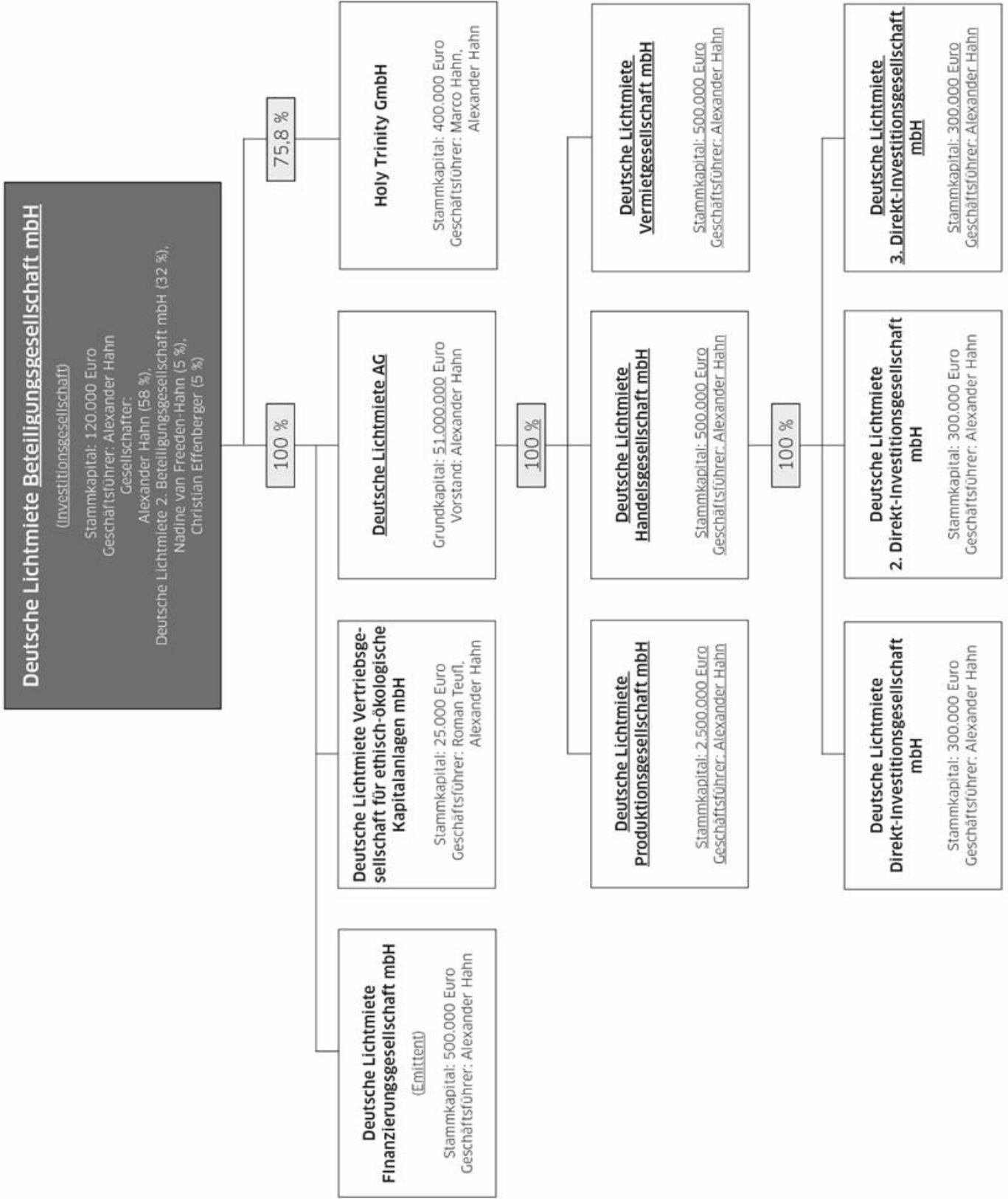
Alleingesellschafter des Emittenten ist die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH mit Sitz in Oldenburg (Oldb.) (Geschäftsanschrift: Im Kleigrund 14, 26135 Oldenburg (Oldb.)).

Die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH wurde am 21. November 2008 unter der Firma Deutsche Lichtmiete GmbH als Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach deutschem Recht gegründet und am 11. März 2009 unter der Nummer HRB 203112 in das Handelsregister des Amtsgerichts Oldenburg (Oldb.) eingetragen. Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, Handel und die Vermietung von Beleuchtungsanlagen und -technik jeder Art einschließlich Erbringung damit verbundener Produkte und Dienstleistungen, Erwerb und Veräußerung von Unternehmen und Beteiligung an Unternehmen sowie das Halten und Verwalten von Beteiligungen an anderen Gesellschaften. Das Stammkapital beträgt 120.000 Euro. Gesellschafter der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH sind Herr Alexander Hahn (58 % der GmbH-Anteile), die Deutsche Lichtmiete 2. Beteiligungsgesellschaft mbH (32 % der GmbH-Anteile), Frau Nadine van Freeden-Hahn (5 % der GmbH-Anteile) sowie Herr Christian Effenberger (5 % der GmbH-Anteile). Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 29. Mai 2018 wurde die Deutsche Lichtmiete GmbH in Deutsche Lichtmiete Beteiligungsgesellschaft mbH umfirmiert. Die Änderung der Firma wurde am 07. Juni 2018 in das Handelsregister des zuständigen Amtsgerichts Oldenburg unter HRB 203112 eingetragen.

Geschäftsführer der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH ist Herr Alexander Hahn.

Die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH kann als Alleingesellschafter (100 % der Stimm- und Kapitalanteile) in der Gesellschafterversammlung des Emittenten sämtliche Beschlüsse fassen. Die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH ist damit in der Lage, beherrschenden Einfluss auf den Emittenten auszuüben. Es existieren bei dem Emittenten keine Maßnahmen zur Verhinderung des Missbrauchs der Kontrolle durch die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH. Dem Emittenten sind keine Vereinbarungen bekannt, die zu einer Veränderung bei der Kontrolle des Emittenten führen könnten. Ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag besteht nicht. Der Emittent ist von der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH dahingehend abhängig, dass er seine Einnahmen nur aus dem mit der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH abgeschlossenen Darlehensvertrag generieren wird. Aufgrund dessen ist der Emittent davon abhängig, dass die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH zum einen die Pflichten aus dem Darlehensvertrag erfüllt und zum anderen ihre Geschäftstätigkeit wie geplant ausübt.

33.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ wird das auf Seite 32 abgebildete Organigramm unter „**3.2. Einbindung des Emittenten in die Organisationsstruktur der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe**“ wie folgt neu gefasst:



34.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ wird die Darstellung der Unternehmen nach dem Organigramm auf den Seiten 33 bis 36 unter „**3.2. Einbindung des Emittenten in die Organisationsstruktur der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe**“ wie folgt neu gefasst:

Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH

Die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH ist die Holdinggesellschaft der Unternehmensgruppe. Sie ist selbst nicht operativ tätig. Gegenstand des Unternehmens ist die Verwaltung des eigenen Vermögens, insbesondere die Überlassung von Kapital zur Nutzung verschiedener Rechtsverhältnisse an anderen Unternehmen aus der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe, hier insbesondere die Kapitalüberlassung für die Finanzierung von Projekten zur energieeffizienten Beleuchtung.

Sitz, Geschäftsanschrift: Im Kleigrund 14, 26135 Oldenburg (Oldb.)

Registergericht, Registernummer: Amtsgericht Oldenburg (Oldb.), HRB 203112

Tag der Eintragung: 11. März 2009

Geschäftsführer: Alexander Hahn

Stammkapital: 120.000 Euro

Gesellschafter: Alexander Hahn (58 %), Deutsche Lichtmiete 2. Beteiligungsgesellschaft mbH (32 %), Nadine van Freeden-Hahn (5 %), Christian Effenberger (5 %)

Deutsche Lichtmiete Handelsgesellschaft mbH

Die Deutsche Lichtmiete Handelsgesellschaft mbH betreibt den (Zwischen-) Handel und die (Zwischen-) Vermietung der Deutsche Lichtmiete LED-Industrieprodukte innerhalb der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe. Sie hat Kaufverträge und Mietverträge über die LED-Industrieprodukte mit den Emittenten der Vermögensanlagen geschlossen.

Sitz, Geschäftsanschrift: Im Kleigrund 14, 26135 Oldenburg (Oldb.)

Registergericht, Registernummer: Amtsgericht Oldenburg (Oldb.), HRB 206595

Tag der Eintragung: 13. März 2012

Geschäftsführer: Alexander Hahn

Stammkapital: 500.000 Euro

Gesellschafter: ~~Deutsche Lichtmiete GmbH~~ Deutsche Lichtmiete AG (100 %)

Deutsche Lichtmiete Vertriebsgesellschaft für ethisch-ökologische Kapitalanlagen mbH

Die Gesellschaft ist für den Vertrieb der Vermögensanlagen der Unternehmensgruppe verantwortlich.

Sitz, Geschäftsanschrift: Im Kleigrund 14, 26135 Oldenburg (Oldb.)

Registergericht, Registernummer: Amtsgericht Oldenburg (Oldb.), HRB 207230

Tag der Eintragung: 08. November 2012

Geschäftsführer: Roman Teufl, Alexander Hahn

Stammkapital: 25.000 Euro

Gesellschafter: Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH (100 %)

Deutsche Lichtmiete Vermietgesellschaft mbH

Die Deutsche Lichtmiete Vermietgesellschaft mbH ist für die Akquisition der Industriemietkunden verantwortlich. Zudem übernimmt die Gesellschaft die Angebotserstellung und Lichtplanung für Projekte zur Umrüstung und Neueinbringung energieeffizienter Beleuchtung. Von der Deutsche Lichtmiete Vermietgesellschaft mbH werden die Deutsche Lichtmiete LED-Industrieprodukte zunächst angemietet. Sie schließt mit Industriemietkunden Mietverträge ab und ist damit Vermieter der Deutsche Lichtmiete LED-Industrieprodukte im Verhältnis zu den Industriemietkunden. Sie übernimmt die Installation der Deutsche Lichtmiete LED-Industrieprodukte bei Industriemietkunden und wird hierbei durch externe Elektriker unterstützt. Zu den weiteren Aufgaben der Deutsche Lichtmiete Vermietgesellschaft mbH zählt der Ausbau des deutschlandweiten Netzwerkes für Elektriker, die die Montage der LED-Industrieprodukte bei Industriemietkunden vornehmen.

Sitz, Geschäftsanschrift: Im Kleigrund 14, 26135 Oldenburg (Oldb.)

Registergericht, Registernummer: Amtsgericht Oldenburg (Oldb.), HRB 206334

Tag der Eintragung: 23. Dezember 2011

Geschäftsführer: Alexander Hahn

Stammkapital: 500.000 Euro

Gesellschafter: ~~Deutsche Lichtmiete GmbH~~ Deutsche Lichtmiete AG (100 %)

Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH

Die Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft entwickelt und produziert die Deutsche Lichtmiete LED-Industrieprodukte. Sie ist damit Produzent der Deutsche Lichtmiete LED-Industrieprodukte.

Sitz, Geschäftsanschrift: Im Kleigrund 14, 26135 Oldenburg (Oldb.)

Registergericht, Registernummer: Amtsgericht Oldenburg (Oldb.), HRB 207794

Tag der Eintragung: 30. April 2013

Geschäftsführer: Alexander Hahn

Stammkapital: 2.500.000 Euro

Gesellschafter: ~~Deutsche Lichtmiete GmbH~~ Deutsche Lichtmiete AG (100 %)

~~Deutsche Lichtmiete Servicegesellschaft mbH~~

~~Die Deutsche Lichtmiete Servicegesellschaft mbH übernimmt die Installation der Deutsche Lichtmiete LED-Industrieprodukte bei Industriemietkunden und wird hierbei durch externe Elektriker unterstützt.~~

~~Sitz, Geschäftsanschrift: Im Kleigrund 14, 26135 Oldenburg (Oldb.)~~

~~Registergericht, Registernummer: Amtsgericht Oldenburg (Oldb.), HRB 209819~~

~~Tag der Eintragung: 21. April 2015~~

~~Geschäftsführer: Alexander Hahn~~

~~Stammkapital: 25.000 Euro~~

~~Gesellschafter: Deutsche Lichtmiete GmbH (100%)~~

Deutsche Lichtmiete Managementgesellschaft mbH

Die Deutsche Lichtmiete Managementgesellschaft mbH übernimmt Managementtätigkeiten für die gesamte Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe. Hierzu zählen Leitungs- sowie allgemeine Verwaltungsaufgaben wie Finanzbuchhaltung, Lohnbuchhaltung und Sekretariatsaufgaben. Sie ist nicht operativ tätig.

Sitz, Geschäftsanschrift: Im Kleigrund 14, 26135 Oldenburg (Oldb.)

Registergericht, Registernummer: Amtsgericht Oldenburg (Oldb.), HRB 210492

Tag der Eintragung: 15. Dezember 2015

Geschäftsführer: Alexander Hahn

Stammkapital: 100.000 Euro

Gesellschafter: Deutsche Lichtmiete GmbH (100 %)

Deutsche Lichtmiete Holding AG

Die Deutsche Lichtmiete Holding AG übernimmt Aufgaben im administrativen Bereich. Sie übernimmt Managementtätigkeiten für die gesamte Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe. Hierzu zählen Leitungs- sowie allgemeine Verwaltungsaufgaben wie Finanzbuchhaltung, Lohnbuchhaltung und Sekretariatsaufgaben. Sie ist nicht operativ tätig.

Sitz, Geschäftsanschrift: Im Kleigrund 14, 26135 Oldenburg (Oldb.)

Registergericht, Registernummer: Amtsgericht Oldenburg (Oldb.), HRB 210126

Tag der Eintragung: 19. August 2015

Vorstand: Alexander Hahn

Grundkapital: 1.000.000 Euro (Die Erhöhung des Grundkapitals auf 51.000.000 Euro wurde durch notariell beurkundeten Einbringungs- und Übertragungsvertrag vom 22.06.2018 beschlossen, jedoch noch nicht in das Handelsregister eingetragen.)

Gesellschafter: Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH (100 %)

Deutsche Lichtmiete Direkt-Investitionsgesellschaft mbH

Die Deutsche Lichtmiete Direkt-Investitionsgesellschaft mbH ist Emittent von Vermögensanlagen. Es wurden Direktinvestitionen in Deutsche Lichtmiete LED-Industrieprodukte angeboten.

Sitz, Geschäftsanschrift: Im Kleigrund 14, 26135 Oldenburg (Oldb.)

Registergericht, Registernummer: Amtsgericht Oldenburg (Oldb.), HRB 210393

Tag der Eintragung: 12. November 2015

Geschäftsführer: Alexander Hahn

Stammkapital: 300.000 Euro

Gesellschafter: Deutsche Lichtmiete Handelsgesellschaft mbH (100 %)

Deutsche Lichtmiete 2. Direkt-Investitionsgesellschaft mbH

Die Deutsche Lichtmiete 2. Direkt-Investitionsgesellschaft mbH ist Emittent von Vermögensanlagen. Es werden Direktinvestitionen in Deutsche Lichtmiete LED-Industrieprodukte angeboten.

Sitz, Geschäftsanschrift: Im Kleigrund 14, 26135 Oldenburg (Oldb.)

Registergericht, Registernummer: Amtsgericht Oldenburg (Oldb.), HRB 211981

Tag der Eintragung: 13. April 2017

Geschäftsführer: Alexander Hahn

Stammkapital: 300.000 Euro

Gesellschafter: Deutsche Lichtmiete Handelsgesellschaft mbH (100 %)

Deutsche Lichtmiete 3. Direkt-Investitionsgesellschaft mbH

Die Deutsche Lichtmiete 3. Direkt-Investitionsgesellschaft mbH ist Emittent von Vermögensanlagen. Es ist geplant zukünftig Direktinvestitionen in Deutsche Lichtmiete LED-Industrieprodukte anzubieten.

Sitz, Geschäftsanschrift: Im Kleigrund 14, 26135 Oldenburg (Oldb.)

Registergericht, Registernummer: Amtsgericht Oldenburg (Oldb.), HRB 213144

Tag der Eintragung: 07. Juni 2018

Geschäftsführer: Alexander Hahn

Stammkapital: 300.000 Euro

Gesellschafter: Deutsche Lichtmiete Handelsgesellschaft mbH (100 %)

Concept Light AG

~~Die Concept Light AG ist für den Ausbau der Digitalisierung des Vertriebsmodells für das Mietkonzept der Deutschen Lichtmiete verantwortlich. Sie ist für den Aufbau und den Betrieb der Online-Plattform für das Mietkonzept zuständig.~~

~~Sitz, Geschäftsanschrift: Im Kleigrund 14, 26135 Oldenburg (Oldb.)~~

~~Registergericht, Registernummer: Amtsgericht Oldenburg (Oldb.), HRB 210477~~

~~Tag der Eintragung: 10. Dezember 2015~~

~~Vorstand: Alexander Hahn~~

~~Grundkapital: 1.000.000 Euro~~

~~Gesellschafter: Deutsche Lichtmiete Holding AG (96 %), Alexander Hahn (1 %), Marco Hahn (1 %), Christian Effenberger (1 %), Roman Teuffl (1 %)~~

Holy Trinity GmbH

Die Holy Trinity GmbH designt und konstruiert hochwertige LED-Design-Lampen zum Verkauf an Privatkunden.

Sitz, Geschäftsanschrift: Kleine Brüdergasse 5, 01067 Dresden

Registergericht, Registernummer: Amtsgericht Dresden, HRB 29852

Tag der Eintragung: 11. März 2011

Geschäftsführer: Marco Hahn, Alexander Hahn

Stammkapital: 400.000 Euro

Gesellschafter: Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH (75,8 %), Frog Invest GmbH (17,3 %), Matthias Pinkert (4,1 %), Valessa Tech Holdings Limited (2 %), Pabst Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH (0,4 %), ACWronkowitz GmbH (0,4 %)

35.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ werden die Absätze eins bis drei unter „**3.3. Geschäftsüberblick, Investitionen, Geschäftsplan (Businessplan) - 3.3.1. Geschäftsüberblick und Investitionen**“ (Seite 36) wie folgt neu gefasst:

Der Haupttätigkeitsbereich des Emittenten besteht in der Vergabe von Darlehen an die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH (im Folgenden auch „Investitionsgesellschaft“) zum Zwecke des Ausbaus der Geschäftstätigkeit der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe. Weitere unternehmerische Tätigkeiten entfaltet der Emittent nicht. Die notwendigen Mittel für die Erfüllung der geplanten Darlehensvergabe sollen aus dem Angebot der Schuldverschreibungen generiert werden. Ziel der Geschäftstätigkeit des Emittenten ist es, Zinsen aus der Darlehensvergabe zu erzielen.

Dahingehend hat der Emittent mit der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin sowie der Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH als Sicherungsgeberin 1 und der Deutsche Lichtmiete ~~Holdiing~~ AG als Sicherungsgeberin 2 am 23. November 2017 einen Darlehensvertrag geschlossen. Hinsichtlich der detaillierten Darstellung des Darlehensvertrages wird auf den Abschnitt „3.3.2. Darlehensvertrag“ auf Seite 39 bis Seite 43 verwiesen. Der Gesamtbetrag des Darlehens soll dabei in Tranchen unterschiedlicher Höhe auf einem Konto der Investitionsgesellschaft eingezahlt werden.

Im Rahmen des Darlehensvertrages sind dem Emittenten folgende Sicherheiten zur Sicherung seiner Ansprüche gegenüber der Investitionsgesellschaft durch die Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH als Sicherungsgeberin 1 und die Deutsche Lichtmiete ~~Holdiing~~ AG als Sicherungsgeberin 2 gewährt worden:

Sicherungsgeberin 2 gewährt worden:

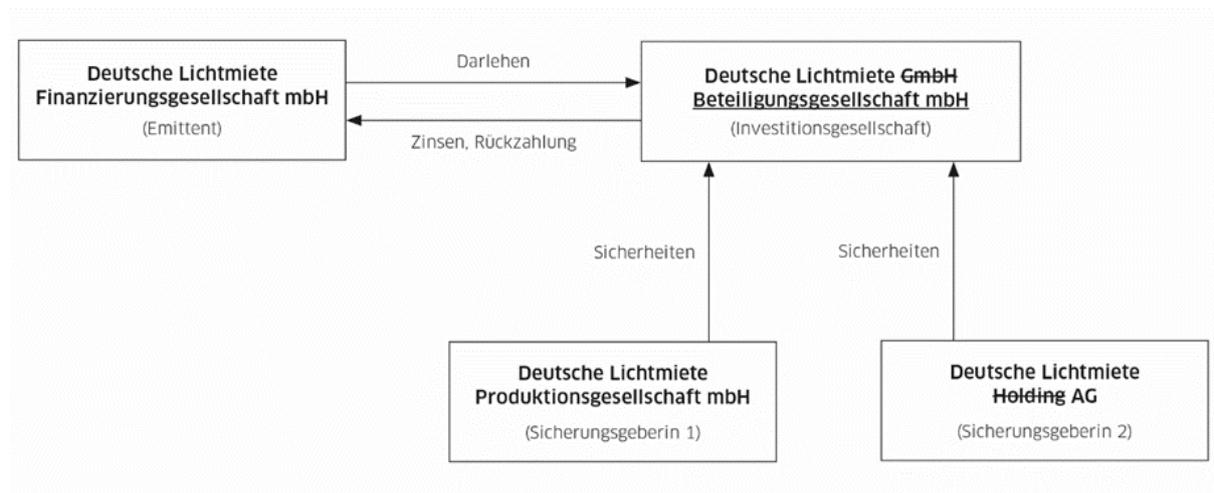
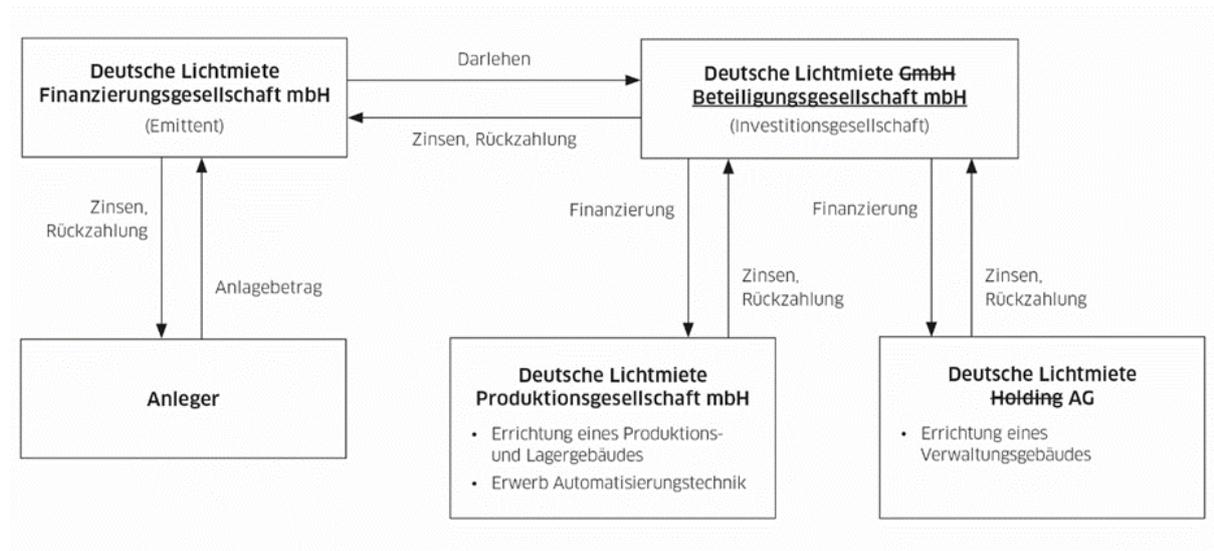
36.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ wird der dritte Absatz unter „**3.3. Geschäftsüberblick, Investitionen, Geschäftsplan (Businessplan) - 3.3.1. Geschäftsüberblick und Investitionen**“ (Seite 37) wie folgt neu gefasst:

Der Fokus der Investitionen der Investitionsgesellschaft liegt dabei in der Errichtung eines neuen Produktions- und Lagergebäudes (Fertigstellung 2018, Investitionshöhe ca. 2,0 Mio. Euro) mit Automatisierungstechnik (Investitionshöhe ca. 3,0 Mio. Euro) für die Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH sowie in der Errichtung eines neuen Verwaltungsgebäudes (Fertigstellung 2019, Investitionshöhe ca. 5,0 Mio. Euro) für die Deutsche Lichtmiete ~~Holdiing~~ AG.

37.) In dem Kapitel „3. Beschreibung des Emittenten“ wird der fünfte Absatz unter „3.3. Geschäftsüberblick, Investitionen, Geschäftsplan (Businessplan) - 3.3.1. Geschäftsüberblick und Investitionen“ (Seite 37) wie folgt neu gefasst:

Die Investitionen dienen dem Ausbau der Geschäftstätigkeit der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe. Durch die erzielten Erträge aus der Geschäftstätigkeit der Deutsche Lichtmiete GmbH Beteiligungsgesellschaft mbH sollen die vereinbarten Zinszahlungen sowie die Rückzahlung des Gesamtdarlehens an den Emittenten erfolgen. Aufgrund dessen partizipiert der Emittent mittelbar von den Investitionen der Investitionsgesellschaft sowie der Geschäftstätigkeit der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe.

38.) In dem Kapitel „3. Beschreibung des Emittenten“ werden die Darstellungen zur Investitionsstruktur und der Sicherungsstruktur unter „3.3. Geschäftsüberblick, Investitionen, Geschäftsplan (Businessplan) - 3.3.1. Geschäftsüberblick und Investitionen“ (Seite 38) wie folgt neu gefasst:



39.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ werden die Absätze unter „**3.3. Geschäftsüberblick, Investitionen, Geschäftsplan (Businessplan) - 3.3.2. Darlehensvertrag**“ (Seite 39) wie folgt neu gefasst:

Der Emittent hat am 23. November 2017 mit der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin sowie der Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH als Sicherungsgeberin 1 und der Deutsche Lichtmiete ~~Holding~~ AG als Sicherungsgeberin 2 einen Darlehensvertrag geschlossen.

Die Mittel aus dem Darlehen werden von der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH zur Finanzierung der Errichtung eines neuen Produktions- und Lagergebäudes mit Automatisierungstechnik in die Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH sowie zur Finanzierung der Errichtung eines neuen Verwaltungsgebäudes in die Deutsche Lichtmiete ~~Holding~~ AG investiert.

Das Darlehen des Emittenten wird durch erstrangige Grundschulden an dem Grundbesitz der Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH und an dem Grundbesitz der Deutsche Lichtmiete ~~Holding~~ AG besichert (siehe Abschnitt „3.3.2.2. Sicherheiten“).

40.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ werden die Absätze unter „**3.3. Geschäftsüberblick, Investitionen, Geschäftsplan (Businessplan) - 3.3.2. Darlehensvertrag - 3.3.2.1. Wesentliche Merkmale des Darlehens**“ (Seite 39 bis 42) wie folgt neu gefasst:

Der Emittent gewährt aufgrund des Darlehensvertrages ein Darlehen in Höhe von bis zu 10.000.000 Euro. Die Auszahlung des Darlehens an die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin erfolgt in einer Tranche oder mehreren Einzeltranchen unter Berücksichtigung des Platzierungsverlaufs der Inhaber-Schuldverschreibungen des Emittenten. Die Auszahlungshöhe der jeweiligen Darlehenstranchen liegt im Ermessen des Emittenten. Die Auszahlung des Darlehens - entweder in einer Tranche oder mehreren Einzeltranchen - erfolgt jeweils abzüglich eines Disagios in Höhe von 2,5 % des Darlehensnennbetrages. Dabei entspricht ein Disagio einem Abschlag auf den Darlehensnennbetrag. Der Emittent zahlt daher auf das Darlehen einen Betrag, der 2,5 % unter dem Darlehensnennbetrag liegt. Sein Rückzahlungsanspruch bezieht sich aber auf den vollständigen Darlehensnennbetrag.

Der Emittent ist berechtigt, die Auszahlung des Darlehens solange zu verweigern, bis sämtliche der nachfolgend genannten Auszahlungsbedingungen erfüllt sind:

- Billigung des Wertpapierprospektes des Emittenten für die Inhaber-Schuldverschreibungen „Deutsche Lichtmiete EnergieEffizienzAnleihe 2022“ durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Diese prüft den Wertpapierprospekt nur auf Vollständigkeit, Kohärenz und Verständlichkeit;
- Einzahlung der Anleger auf die Inhaber-Schuldverschreibungen, der Emittent ist daher nur dann zu Zahlungen auf das Darlehen verpflichtet, soweit ihm auch Mittel aus der Emission der Schuldverschreibungen zufließen;
- Rechtswirksame Bestellung der Sicherheiten (siehe nachfolgenden Abschnitt „3.3.2.2. Sicherheiten“).

Die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin gibt zum Zeitpunkt des Abschlusses dieses Darlehensvertrages und zu jedem Auszahlungszeitpunkt des Darlehens in einer Tranche oder mehreren Einzeltranchen folgende Zusicherungen ab:

- Alle Angaben des Darlehensvertrages sind zutreffend.
- Es wurde kein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH gestellt und es besteht auch kein Insolvenzgrund (Zahlungsunfähigkeit, drohende Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung). Die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin hat ihre Zahlungen weder endgültig noch vorüberge-

hend eingestellt oder mit Gläubigern Verhandlungen über einen außergerichtlichen Vergleich oder Zahlungsaufschub aufgenommen.

- Sämtliche von der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH dem Emittenten im Vorfeld und im Zusammenhang mit diesem Vertrag überlassenen Unterlagen und gegebenen Informationen sind richtig.

Der Emittent ist auch berechtigt, die Auszahlung zu verweigern, wenn eine Zusicherung der Darlehensnehmerin nicht zutreffen sollte oder sonst ein zur außerordentlichen Kündigung berechtigender wichtiger Grund vorliegt.

Unterbleibt die Auszahlung des Darlehens endgültig aus einem Grund, den nicht der Emittent, sondern die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin zu vertreten hat, bleiben dem Emittent alle vertraglichen und gesetzlichen Rechte vorbehalten.

Das Darlehen wird wie folgt verwendet:

- Errichtung eines neuen Produktions- und Lagergebäudes (geplantes Investitionsvolumen ca. 2,0 Mio. Euro) mit Automatisierungstechnik (geplantes Investitionsvolumen ca. 3,0 Mio. Euro) für die Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH,
- Errichtung eines neuen Verwaltungsgebäudes (geplantes Investitionsvolumen ca. 5,0 Mio. Euro) für die Deutsche Lichtmiete ~~Holding~~-AG.

Der Emittent ist berechtigt, die bestimmungsgemäße Verwendung des Darlehens zu kontrollieren und hierüber jederzeit Auskunft und Rechenschaft von der Darlehensnehmerin zu verlangen.

Das Darlehen ist, insoweit es an die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH ausgezahlt wurde, mit einem festen Zinssatz von 6 % p.a. zu verzinsen. Die Berechnung der Zinsen erfolgt nach der Zinsmethode act/act. Die Zinsen für einen Zinslauf (01. Januar bis 31. Dezember eines Kalenderjahres) sind am 31. Dezember des jeweiligen Kalenderjahres zur Zahlung fällig, erstmals zum 31. Dezember 2018. Die Zinsberechtigung tritt insoweit erst mit Einzahlungen des Emittenten ein, so dass die Höhe des Zinsbetrages von der Höhe der Platzierung der Schuldverschreibungen abhängig ist.

Das Darlehen hat eine feste Laufzeit beginnend ab der Gutschrift des Darlehensbetrages - entweder in einer Tranche oder mehreren Einzeltranchen - auf dem von der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH benannten Konto bis zum 31. Dezember 2022. Die Rückzahlung des Darlehens erfolgt endfällig zum 31. Dezember 2022 an den Emittenten. Das Recht zur ordentlichen Kündigung des Darlehensvertrages während der Laufzeit besteht nicht. Davon unberührt besteht das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund. Der Emittent ist insbesondere in folgenden Fällen berechtigt, den Darlehensvertrag außerordentlich und mit sofortiger Wirkung zu kündigen:

- Die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin verstößt gegen eine oder mehrere ihrer Verpflichtungen und/oder Auflagen aus dem Darlehensvertrag oder anderen Rechtsverhältnissen mit dem Emittenten und behebt diesen Verstoß nicht innerhalb einer Frist von 30 Tagen nach schriftlicher Mahnung durch den Emittenten.
- Die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin gerät mit fälligen Zinszahlungen ganz oder teilweise in Verzug und erfüllt diese auch nicht innerhalb einer Frist von 30 Tagen nach dem betreffenden Zinstermin.
- Die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin gibt ihre Zahlungsunfähigkeit bekannt;

oder

- es wird ein Insolvenzverfahren über das Vermögen der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH eröffnet und nicht innerhalb von 30 Tagen nach der Eröffnung aufgehoben oder ausgesetzt oder es wird die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens durch die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH beantragt oder die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens wird mangels Masse abgelehnt.
- Die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH stellt ihre Geschäftstätigkeit ein oder sie gibt ihr gesamtes Vermögen oder wesentliche Teile ihres Vermögens an Dritte (außer an ein verbundenes Unternehmen im Sinne von §§ 15ff. AktG) ab und mindert dadurch den Wert des Vermögens der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH wesentlich. Eine solche wesentliche Wertminderung wird im Falle einer Veräußerung von Vermögen angenommen, wenn der Wert der veräußerten Vermögensgegenstände 25 % der Bilanzsumme der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH übersteigt.
- Bei der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin tritt ein Kontrollwechsel im Sinne von § 290 HGB ein. Ein Kontrollwechsel gilt als eingetreten, wenn infolge einer Änderung der Gesellschafter der Darlehensnehmerin eine Person oder mehrere Personen, die im Sinne von § 22 Abs. 2 WpHG abgestimmt handeln, und am 01. Dezember 2017 weder Gesellschafter der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH sind (im Folgenden „Relevante Person“ genannt) oder ein oder mehrere Dritte, die im Auftrag einer Relevanten Person handeln, zu irgendeiner Zeit unmittelbar oder mittelbar mehr als 50 % des Stammkapitals der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH und/oder mehr als 50 % der Stimmrechte an der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH hält bzw. halten. Als Relevante Person gilt nicht ein verbundenes Unternehmen der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH im Sinne von §§ 15ff. AktG.
- Die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH tritt in Liquidation, es sei denn, dies geschieht im Zusammenhang mit gesellschaftsrechtlichen Maßnahmen (zum Beispiel einer Verschmelzung oder einer anderen Form des Zusammenschlusses mit einer anderen Gesellschaft), sofern diese andere Gesellschaft ein verbundenes Unternehmen der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH im Sinne von §§ 15ff. AktG ist und alle Verpflichtungen übernimmt, die die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH im Zusammenhang mit diesem Darlehensvertrag eingegangen ist.
- Die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin kommt ihren Auskunfts-, Rechenschafts-, Offenlegungs- und/oder Mitteilungsverpflichtungen nicht oder nicht vollständig nach und erfüllt diese auch nicht innerhalb einer Frist von 30 Tagen nach schriftlicher Mahnung durch den Emittenten oder erteilte Auskünfte oder vorgelegte Unterlagen erweisen sich als nicht richtig.
- Wegen des Anspruchs der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin gegen den Emittenten auf Auszahlung des Darlehensbetrages ergeht ein vorläufiges Zahlungsverbot oder wird ein Arrest erwirkt oder dieser Anspruch wird gepfändet oder ohne vorherige Zustimmung des Emittenten abgetreten, verpfändet oder sonst wie belastet.
- Eine der von der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin abgegebenen Zusicherungen ist unzutreffend und die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH behebt dies nicht innerhalb einer Frist von 30 Tagen nach schriftlicher Mahnung durch die Darlehensgeberin.

Im Falle einer außerordentlichen Kündigung dieses Vertrages durch den Emittenten ist dieser zur Geltendmachung des ihm durch die vorzeitige Rückzahlung entstandenen Schadens gegenüber der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin berechtigt.

Die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin ist verpflichtet, auf Verlangen des Emittenten ihre wirtschaftlichen Verhältnisse durch Einreichung der beiden jüngsten Jahresabschlüsse gegenüber dem Emittenten offenzulegen. Ferner ist sie verpflichtet, den Emittenten unverzüglich und unaufgefordert über alle wesentlichen Vorgänge insbesondere in Bezug auf die zweckgebundene Darlehensverwendung zu unterrichten. Darüber hinaus besteht die Pflicht, den Emittenten schriftlich darüber zu informieren, wenn sich ihre wirtschaftlichen Verhältnisse wesentlich verschlechtern sollten. Insbesondere, wenn bei ihr eine insolvenzrechtliche Überschuldungslage besteht oder sie zahlungsunfähig ist oder droht, zahlungsunfähig zu werden.

Kommt die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin mit Zahlungen in Verzug, so hat sie dem Emittenten den geschuldeten Betrag mit einem jährlichen Zins von 7 Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank zu verzinsen. Das Recht des Emittenten, einen höheren Verzugsschaden geltend zu machen, wird hierdurch nicht berührt. Gleiches gilt für den Emittenten gegenüber der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin, sollte dieser mit Zahlungen in Verzug kommen.

Die Abtretung der Rechte der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin aus dem Darlehensvertrag ist ausgeschlossen. Die Verpfändung oder sonstige Belastung der Rechte und Ansprüche aus diesem Vertrag, insbesondere des Auszahlungsanspruchs gegen die Darlehensnehmerin ist ausgeschlossen.

41.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ werden die Absätze unter „**3.3. Geschäftsüberblick, Investitionen, Geschäftsplan (Businessplan) - 3.3.2. Darlehensvertrag - 3.3.2.2. Sicherheiten**“ (Seite 42 bis 43) wie folgt neu gefasst:

Zur Besicherung der Ansprüche des Emittenten sind bzw. werden dem Emittenten als Sicherungsnehmer nachfolgende erstrangige Grundschulden bestellt:

- eingetragen/einzutragen auf dem im Grundbuch von Hatten, Blatt 8550, Flur 5, Flurstück 8/59 und 8/55 verzeichneten Grundbesitz der Sicherungsgeberin 1 im Nennbetrag von 2,0 Mio. Euro,
- eingetragen/einzutragen auf dem im Grundbuch von Oldenburg A, Blatt 10871, Flur 12, Flurstück 3/138 verzeichneten Grundbesitz der Sicherungsgeberin 2 im Nennbetrag von 5,0 Mio. Euro.

Die Grundschulden (nebst Zinsen und sonstiger Nebenleistung) dienen als Sicherheiten für alle Forderungen des Emittenten gegen die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH aus dem Darlehensvertrag. Die Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH sowie die Deutsche Lichtmiete ~~Holding GmbH~~ AG als Sicherungsgeberinnen haften gesamtschuldnerisch. Sämtliche Kosten im Zusammenhang mit den Sicherheitenbestellungen tragen die Sicherungsgeberinnen.

Die Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH sowie die Deutsche Lichtmiete ~~Holding GmbH~~ AG als Sicherungsgeberinnen verpflichten sich, die Sicherungsobjekte ordnungsgemäß versichert zu halten und auch die künftig fälligen Versicherungsprämien pünktlich zu bezahlen.

Der Emittent ist berechtigt, die Sicherungsrechte zu verwerten, wenn:

- die gesicherte Forderung nach den Bestimmungen des Darlehensvertrages zur Rückzahlung fällig ist und die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin mit der hier nach geschuldeten Zahlung länger als sechs Wochen in Verzug ist oder
- über das Vermögen der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Darlehensnehmerin oder der Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH bzw. der Deutsche Lichtmiete ~~Holding~~

~~GmbH AG~~ als Sicherungsgeberinnen das Insolvenzverfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt wurde.

Der Emittent wird die Verwertung mit angemessener Nachfrist von mindestens vier Wochen vorab androhen. Eine Fristsetzung ist nicht erforderlich, wenn die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH-Beteiligungsgesellschaft mbH~~ als Darlehensnehmerin oder einer oder beider Sicherungsgeberinnen (Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH sowie die Deutsche Lichtmiete ~~Holding GmbH AG~~) beantragt worden ist. Die Androhung bedarf der Schriftform.

Der Emittent ist nach Wahl der Sicherungsgeberinnen (Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH sowie die Deutsche Lichtmiete ~~Holding GmbH AG~~) zur Freigabe der Sicherheiten oder zur Abtretung an einen von den Sicherungsgeberinnen zu bestimmenden Dritten verpflichtet, wenn:

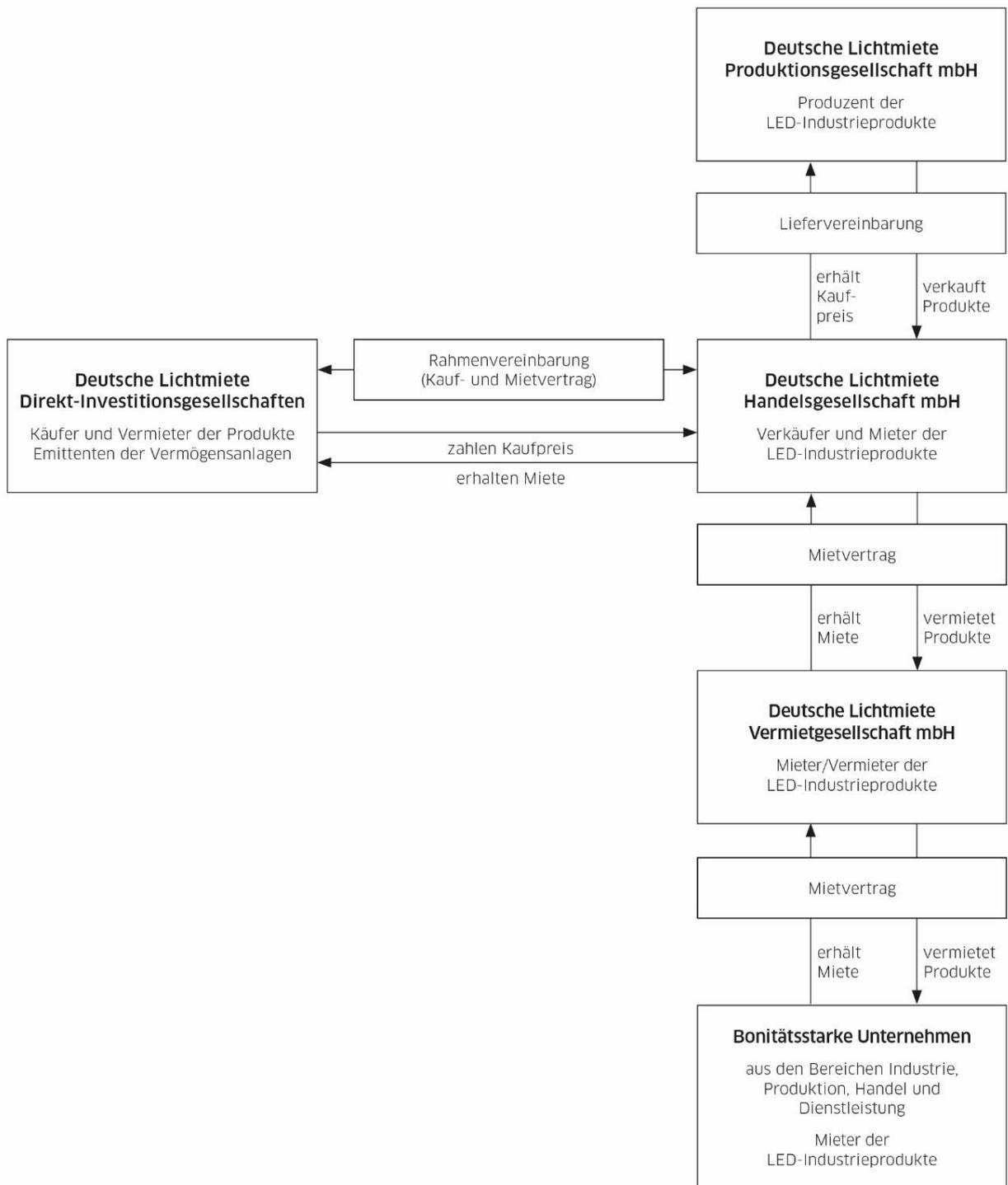
- er wegen aller seiner gegen die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH Beteiligungsgesellschaft mbH~~ als Darlehensnehmerin bestehenden und gesicherten Forderungen befriedigt ist oder
- die Sicherungsgeberinnen die dem Emittenten zustehenden Forderungen auf ein Treuhandkonto eingezahlt haben oder
- zu Gunsten des Emittenten eine gleichwertige Sicherheit an einem anderen Grundstück bestellt wurde (Pfandtausch).

Ist der Emittent zur Freigabe verpflichtet, stimmt er bereits jetzt ausdrücklich der Löschung der zu seinen Gunsten bestehenden Grundschuld(-en) zu.

42.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ wird der erste Absatz unter „**3.3. Geschäftsüberblick, Investitionen, Geschäftsplan (Businessplan) - 3.3.3. Investitionsgesellschaft und deren Geschäftstätigkeit, Investitionen - 3.3.3.1. Geschäftstätigkeit**“ (Seite 43) wie folgt neu gefasst:

Der Emittent wird der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH Beteiligungsgesellschaft mbH~~ (im Folgenden auch „Investitionsgesellschaft“) Darlehen zum Zwecke des Ausbaus der Geschäftstätigkeit der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe vergeben. Der Emittent ist als Tochtergesellschaft der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH Beteiligungsgesellschaft mbH~~ Bestandteil der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe.

43.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ wird das Strukturdiagramm des Mietmodells der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe unter „**3.3. Geschäftsüberblick, Investitionen, Geschäftsplan (Businessplan) - 3.3.3. Investitionsgesellschaft und deren Geschäftstätigkeit, Investitionen - 3.3.3.3. Mietmodell der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe**“ (Seite 48) wie folgt neu gefasst:



44.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ werden die Absätze unter „**3.3. Geschäftsüberblick, Investitionen, Geschäftsplan (Businessplan) - 3.3.3. Investitionsgesellschaft und deren Geschäftstätigkeit, Investitionen - 3.3.3.4. Investitionsvorhaben**“ (Seite 49) wie folgt neu gefasst:

Das vom Emittenten an die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH als Investitionsgesellschaft gewährte Darlehen wird verwendet für:

- Die Errichtung eines neuen Produktions- und Lagergebäudes (geplantes Investitionsvolumen ca. 2,0 Mio. Euro) mit Automatisierungstechnik (geplantes Investitionsvolumen ca. 3,0 Mio. Euro) für die Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH sowie
- Die Errichtung eines neuen Verwaltungsgebäudes (geplantes Investitionsvolumen ca. 5,0 Mio. Euro) für die Deutsche Lichtmiete ~~Holdings~~ AG.

45.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ wird der zweite Absatz unter „**3.3. Geschäftsüberblick, Investitionen, Geschäftsplan (Businessplan) - 3.3.3. Investitionsgesellschaft und deren Geschäftstätigkeit, Investitionen - 3.3.3.4. Investitionsvorhaben - 3.3.3.4.1. Produktions- und Lagergebäude am Standort 26209 Hatten, Theodor-Heuss-Str. 14 - Neubau Produktions- und Lagergebäude in Hatten/Sandkrug**“ (Seite 50) wie folgt neu gefasst:

Für die Errichtung des Neubaus des Produktions- und Lagergebäudes ~~existieren Entwurfsplanungen~~ liegen die entsprechenden Bauplanungsunterlagen vor. Der Gebäudekomplex umfasst eine Lagerhalle für den Bereich des Wareneingangs mit einer Fläche von ca. 500 qm mit einem damit verbundenen Kommissionierungsbereich von 150 qm. Für den Warenausgang und die Fertigwaren ist eine Lagerhalle mit einer Fläche von ca. 900 qm vorgesehen. Die Produktionshalle umfasst zwei Etagen mit einer Fläche von jeweils 900 qm. ~~Ein entsprechender Bauantrag wurde am 13. November 2017 gestellt. Mit Bescheid vom 22. März 2018 wurde durch den Landkreis Oldenburg - Bauordnungsamt der Bauantrag genehmigt. Am 29. Mai 2018 erfolgte der Baubeginn.~~ Die Fertigstellung ist für ~~das 3. Quartal 2018~~ Ende des Jahres 2018 geplant. Die Baukosten des Gebäudekomplexes werden voraussichtlich ca. 2,0 Mio. Euro betragen.

46.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ wird der Absatz unter „**3.3. Geschäftsüberblick, Investitionen, Geschäftsplan (Businessplan) - 3.3.3. Investitionsgesellschaft und deren Geschäftstätigkeit, Investitionen - 3.3.3.4. Investitionsvorhaben - 3.3.3.4.1. Produktions- und Lagergebäude am Standort 26209 Hatten, Theodor-Heuss-Str. 14 - Automatisierung**“ (Seite 50) wie folgt neu gefasst:

Geplant sind zwei Fertigungsstraßen (Montageanlage Lichtband, Montageanlage Hallenstrahler) sowie eine Applikationsanlage (Dichtungen) mit einem Investitionsvolumen von ca. 3,0 Mio. Euro. Der Aufbau der Anlage wird in der neuen Produktionshalle erfolgen. Die Fertigstellung ist für ~~das 3. Quartal 2018~~ Ende des Jahres 2018 vorgesehen.

47.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ werden der erste und zweite Absatz unter „**3.3. Geschäftsüberblick, Investitionen, Geschäftsplan (Businessplan) - 3.3.3. Investitionsgesellschaft und deren Geschäftstätigkeit, Investitionen - 3.3.3.4. Investitionsvorhaben - 3.3.3.4.2. Neubau Verwaltungsbau am Standort 26135 Oldenburg (Oldb.), Im Kleigrund 2**“ (Seite 50) wie folgt neu gefasst:

Das Grundstück für das neue Verwaltungsgebäude am Standort 26135 Oldenburg (Oldb.), Im Kleigrund 2 (eingetragen im Grundbuch von Oldenburg A Blatt 10871, Gemarkung Osternburg, Flur 12, Flurstück 3/138 (Wirtschaftsart und Lage: Gebäude- und Freifläche, Am Kleigrund), mit einer Größe von 3.386 qm) wurde mit notariellem Vertrag vom 12. Oktober 2017 durch die Deutsche Lichtmiete ~~Holdings~~ AG erworben.

Für die Errichtung des Neubaus des Verwaltungsgebäudes ~~existieren Entwurfsplanungen~~ liegen die entsprechenden Bauplanungsunterlagen vor. Die Planungen orientieren sich an einem Konzept, das der „Zukunft der Arbeit“ und den damit verbundenen Arbeitsplätzen Rechnung trägt. Mit offenen und großzügigen Büros und einem „Marktplatz“, einer Landschaft mit vielen Versammlungsflächen und „think boxen“ sollen Kommunikation und Kreativität der Mitarbeiter gefördert werden. Geplant sind Nutzflächen von insgesamt ca. 2.000 qm für 70 – 80 Mitarbeiter. ~~Die Einreichung des Bauantrags ist für das 1. Quartal 2018 geplant.~~ Der Bauantrag für den Neubau des Verwaltungsgebäudes wurde durch die Deutsche Lichtmiete Beteiligungsgesellschaft mbH am 25. April 2018 beim Landkreis Oldenburg - Bauordnungsamt gestellt. Die Fertigstellung soll im 2. Quartal 2019 bis Ende des Jahres 2019 erfolgen.

48.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ werden die Absätze unter „**3.3. Geschäftsüberblick, Investitionen, Geschäftsplan (Businessplan) - 3.3.5. Geschäfts- und Finanzlage**“ (Seite 51) wie folgt neu gefasst:

~~Das Rumpfgeschäftsjahr 2017 ist zunächst geprägt durch die Konzeptionierung der Schuldverschreibungen und des Wertpapierprospektes des Emittenten. Der Emittent hat bisher noch keine Geschäfte im Rahmen seiner Geschäftstätigkeit ausgeübt, so dass bisher keine Umsatzerlöse existieren.~~ Der Emittent hat am 06. Februar 2018 mit der Platzierung der angebotenen Inhaber-Schuldverschreibungen begonnen. Aufgrund dessen sind zum Datum des Nachtrags Nr. 1 Inhaber-Schuldverschreibungen in Höhe von 7.040.000 Euro platziert, wovon 6.941.000 Euro eingezahlt worden sind.

Weitere Veränderungen der Finanzlage des Emittenten sind seit dem Datum des geprüften Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2017 nicht eingetreten.

Staatliche, wirtschaftliche, monetäre oder politische Strategien oder Faktoren, die die künftigen Geschäfte des Emittenten direkt oder indirekt wesentlich beeinträchtigen können, sind derzeit nicht bekannt.

Weitere Entscheidungen über Investitionen werden entsprechend dem Platzierungsstand der Schuldverschreibungen beziehungsweise verfügbarer Liquidität getroffen.

49.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ werden der erste und zweite Absatz unter „**3.3. Geschäftsüberblick, Investitionen, Geschäftsplan (Businessplan) - 3.3.7. Einnahmen, Kapitalausstattung**“ (Seite 51) wie folgt neu gefasst:

Originärer Geschäftszweck des Emittenten ist die Verwaltung eigenen Vermögens durch eine Investition der Anlagemittel in die Investitionsgesellschaft, die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH, so dass die Erträge aus Zinseinnahmen die wesentliche Einnahmequelle des Emittenten darstellen.

Durch die Ausgabe der mit diesem Prospekt angebotenen Schuldverschreibungen verfolgt der Emittent das Ziel, die Liquidität für Investitionen um 10.000.000 Euro zu erhöhen. Die Ausgabe der Schuldverschreibungen wurde von der Geschäftsführung des Emittenten am 16. November 2017 beschlossen. Der Emittent hat am 06. Februar 2018 mit der Platzierung der angebotenen Inhaber-Schuldverschreibungen begonnen. Aufgrund dessen sind zum Datum des Nachtrags Nr. 1 Inhaber-Schuldverschreibungen in Höhe von 7.040.000 Euro platziert, wovon 6.941.000 Euro eingezahlt worden sind.

50.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ wird der Absatz unter „**3.3. Geschäftsüberblick, Investitionen, Geschäftsplan (Businessplan) - 3.3.8. Zeitrahmen für die Kapitalisierung**“ (Seite 51 und 52) wie folgt neu gefasst:

Für den laufenden Geschäftsbetrieb (das heißt ohne Umsetzung der Investitionsstrategie) ist der Emittent zunächst mit ausreichendem Eigenkapital ausgestattet. Durch die Emission der vorliegenden Schuldverschreibun-

gen soll die Kapitalausstattung des Emittenten um 10.000.000 Euro erhöht werden. Der Emittent hat am 06. Februar 2018 mit der Platzierung der angebotenen Inhaber-Schuldverschreibungen begonnen. Aufgrund dessen sind zum Datum des Nachtrags Nr. 1 Inhaber-Schuldverschreibungen in Höhe von 7.040.000 Euro platziert, wovon 6.941.000 Euro eingezahlt worden sind. Mit einer vollständigen Platzierung rechnet die Geschäftsführung des Emittenten bis spätestens zum Zeichnungsfristende. Sobald Mittel aus der Emission der Schuldverschreibungen vorhanden sind, werden diese aufgrund des am 23. November 2017 geschlossenen Darlehensvertrages an die Investitionsgesellschaft weitergegeben. Die Höhe der jeweiligen Investitionen erfolgt dabei nach Maßgabe der Investitionsstrategie. Sie sind abhängig vom Abverkauf der Schuldverschreibungen.

51.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ wird der erste Absatz unter „**3.4. Markt und Angaben zur Wettbewerbsposition**“ (Seite 52) wie folgt neu gefasst:

Der Emittent investiert in die Vergabe von Darlehen an die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH zum Zwecke des Ausbaus der Geschäftstätigkeit der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe. Aufgrund dessen ist er mittelbar im Markt der LED-Beleuchtungstechnik der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe aktiv, die ihre Leistungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz anbietet.

52.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ wird der letzte Absatz unter „**3.4. Markt und Angaben zur Wettbewerbsposition**“ (Seite 54) wie folgt neu gefasst:

Genau hier beginnt der Ansatz der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH. Nach eigenen Einschätzungen setzt sie als erstes Unternehmen Projekte zur Umrüstung und Neueinbringung von energieeffizienter Beleuchtung auf eine ganz spezielle Art und Weise um: Sie vermietet Licht.

53.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ wird der Absatz unter „**3.5. Wesentliche Verträge**“ (Seite 54) wie folgt neu gefasst:

Bis zum Datum des Prospektes hat der Emittent bis auf den mit der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH am 23. November 2017 abgeschlossenen Darlehensvertrag keine weiteren wesentlichen Verträge abgeschlossen. Hinsichtlich der detaillierten Darstellung des Darlehensvertrages wird auf den Abschnitt „3.3. Geschäftsüberblick, Investitionen, Geschäftsplan (Businessplan) – 3.3.2. Darlehensvertrag“ Seite 39 bis Seite 43 verwiesen.

54.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ werden die Absätze unter „**3.6. Wichtige Ereignisse in der Geschäftstätigkeit**“ (Seite 54) wie folgt neu gefasst:

Der Emittent, die Deutsche Lichtmiete Finanzierungsgesellschaft mbH, hat ~~mit den Vorbereitungen zur Aufnahme seiner Geschäftstätigkeit mit Gründung im Oktober 2017 begonnen und das Angebot der prospektgegenständlichen Schuldverschreibungen vorbereitet am 06. Februar 2018 mit dem öffentlichen Angebot der prospektgegenständlichen Schuldverschreibungen begonnen.~~ Bis zum Datum des Nachtrags Nr. 1 sind Schuldverschreibungen der Deutsche Lichtmiete EnergieEffizienzAnleihe 2022 in Höhe von 7.040.000 Euro platziert, wovon 6.941.000 Euro zur freien Verfügung der Geschäftsführung eingezahlt sind.

Weitere Wichtige wichtige Ereignisse während der Entwicklung der Geschäftstätigkeit haben sich bis zum Datum des ~~Prospektes~~ Nachtrags Nr. 1 nicht ereignet. Mit dem Emissionserlös aus den Schuldverschreibungen wird der Emittent seine Investitionstätigkeit beginnen und die zur Verwirklichung des Unternehmensgegenstandes notwendigen Investitionen vornehmen.

55.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ wird der erste Absatz unter „**3.11. Organe der Deutsche Lichtmiete Finanzierungsgesellschaft mbH - 3.11.1.2. Potenzielle Interessenkonflikte der Verwal-**

tungs-, Geschäftsführungs- und Aufsichtsorgane sowie des oberen Managements“ (Seite 56) wie folgt neu gefasst:

Wegen der (teilweise bestehenden) Personenidentität der jeweiligen Funktionsträger bestehen im Hinblick auf den Emittenten potenzielle Interessenkonflikte dahingehend, dass der Geschäftsführer und mittelbare Gesellschafter des Emittenten, Herr Alexander Hahn, gleichzeitig Geschäftsführer sowie wesentlicher Gesellschafter der Muttergesellschaft und Investitionsgesellschaft, der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH, sowie Geschäftsführer bzw. Vorstand der Deutsche Lichtmiete Vertriebsgesellschaft für ethisch-ökologische Kapitalanlagen mbH, der Deutsche Lichtmiete Handelsgesellschaft mbH, ~~der Deutsche Lichtmiete Servicegesellschaft mbH~~, der Deutsche Lichtmiete Holding AG, der Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH, der Deutsche Lichtmiete Vermietgesellschaft mbH, ~~der Deutsche Lichtmiete Managementgesellschaft mbH~~, der Holy Trinity GmbH, der Deutsche Lichtmiete Direkt-Investitionsgesellschaft mbH, der Deutsche Lichtmiete 2. Direkt-Investitionsgesellschaft mbH und der ~~Concept Light AG~~ Deutsche Lichtmiete 3. Direkt-Investitionsgesellschaft mbH ist.

56.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ wird der Absatz unter „**3.13. Wesentliche Veränderungen in der Finanzlage oder der Handelsposition**“ (Seite 57) wie folgt neu gefasst:

Der Emittent hat am 06. Februar 2018 mit der Platzierung der angebotenen Inhaber-Schuldverschreibungen begonnen. Aufgrund dessen sind zum Datum des Nachtrags Nr. 1 Inhaber-Schuldverschreibungen in Höhe von 7.040.000 Euro platziert, wovon 6.941.000 Euro eingezahlt worden sind. ~~Es~~ Darüber hinaus sind seit dem Datum des geprüften Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2017 keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage oder der Handelsposition des Emittenten eingetreten.

57.) In dem Kapitel „**3. Beschreibung des Emittenten**“ wird der Absatz unter „**3.14.1. Einsehbare Dokumente**“ (Seite 58) wie folgt neu gefasst:

Während der Gültigkeitsdauer dieses Prospektes können Kopien des Gesellschaftsvertrages und der geprüfte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 des Emittenten sowie der geprüfte Jahresabschluss zum 31. Dezember ~~2016~~ 2017 der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH in Papierform innerhalb der üblichen Geschäftszeiten am Sitz des Emittenten, Im Kleigrund 14, 26135 Oldenburg (Oldb.), eingesehen werden. Die genannten Dokumente können nicht auf elektronischem Wege eingesehen werden.

58.) In dem Kapitel „**4. Wertpapierbeschreibung**“ werden der erste und zweite Absatz unter „**4.1. Wichtige Angaben - 4.1.1. Gründe für das Angebot und Verwendung der Erträge**“ (Seite 59) wie folgt neu gefasst:

Der Nettoemissionserlös aus den Schuldverschreibungen wird aufgrund des zwischen dem Emittenten und der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH am 23. November 2017 abgeschlossenen Darlehensvertrages in die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH investiert. Der Nettoemissionserlös aus der Emission der Schuldverschreibungen wird voraussichtlich ca. 9.750.000 Euro betragen.

Zum Datum des Prospektes ist von der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH geplant, einen Betrag in Höhe von ca. 5,0 Mio. Euro in die Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH für die Errichtung eines neuen Produktions- und Lagergebäudes (Fertigstellung 2018, Investitionshöhe ca. 2,0 Mio. Euro) mit Automatisierungstechnik (Investitionshöhe ca. 3,0 Mio. Euro) und einen Betrag in Höhe von ca. 5,0 Mio. Euro in die Deutsche Lichtmiete ~~Holding~~ AG für die Errichtung eines neuen Verwaltungsgebäudes (Fertigstellung 2019, Investitionshöhe ca. 5,0 Mio. Euro) zu investieren. Diese Gesellschaften errichten anschließend die Gebäude und werden Eigentümer des neuen Produktions- und Lagergebäudes mit Automatisierungstechnik (Deutsche Lichtmiete Produktionsgesellschaft mbH) und des neuen Verwaltungsgebäudes (Deutsche Lichtmiete ~~Holding~~ AG). Diese Investitionen sind fest beschlossen. Die Mittel für die Investitionen sollen in Höhe des Nettoemissionserlö-

ses aus dem Darlehen des Emittenten und in Höhe von 250.000 Euro aus freier Liquidität der Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH stammen.

59.) In dem Kapitel „**4. Wertpapierbeschreibung**“ wird der erste Absatz unter „**4.1. Wichtige Angaben - 4.1.3. Interessen von Seiten natürlicher und juristischer Personen**“ (Seite 60) wie folgt neu gefasst:

Die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH hat als Investitionsgesellschaft Interesse an der Emission der prospektgegenständlichen Schuldverschreibungen, da der Nettoemissionserlös aus der Emission der Schuldverschreibungen als Darlehen an die Deutsche Lichtmiete ~~GmbH~~ Beteiligungsgesellschaft mbH zum Zwecke der unter Abschnitt „4.1.1. Gründe für das Angebot und Verwendung der Erträge“ genannten Investitionsvorhaben zufließt.

60.) In dem Kapitel „**4. Wertpapierbeschreibung**“ wird der erste Absatz unter „**4.3. Bedingungen und Voraussetzungen für das Angebot - 4.3.8. Zahlstelle**“ (Seite 68) wie folgt neu gefasst:

Zahlstelle für die Schuldverschreibungen ist bis zum 31. August 2018 die Bankhaus Neelmeyer AG, Am Markt 14-16, 28195 Bremen. Zahlstelle für die Schuldverschreibungen ab dem 01. September 2018 ist die Quirin Privatbank AG, Kurfürstendamm 119, 10711 Berlin.

Anhang „Jahresabschluss der Deutsche Lichtmiete Beteiligungsgesellschaft mbH (vormals Deutsche Lichtmiete GmbH)“

Nachfolgend wird der geprüfte Jahresabschluss der Deutsche Lichtmiete Beteiligungsgesellschaft mbH (vormals Deutsche Lichtmiete GmbH) zum 31. Dezember 2017 abgebildet. Es handelt sich um die Finanzangaben der Muttergesellschaft und nicht des Emittenten. Zwischen der Muttergesellschaft und dem Emittenten wurde kein Gewinnabführungsvertrag abgeschlossen.

Bei dem Jahresabschluss der Deutsche Lichtmiete Beteiligungsgesellschaft mbH handelt es sich um einen Einzelabschluss und keinen Konzernabschluss. Der Abschluss wurde aufgenommen, um die wirtschaftliche Situation der Deutsche Lichtmiete Beteiligungsgesellschaft mbH zu dokumentieren, da die Mittel aus der Emission in diese Gesellschaft fließen und diese Gesellschaft für die Rückzahlung des Darlehens unmittelbar haftet. Mit dem Einzelabschluss ist keine Aussage über die wirtschaftliche Lage der Deutsche Lichtmiete Gruppe in ihrer Gesamtheit verbunden.

Die operativen Aktivitäten der Deutsche Lichtmiete Beteiligungsgesellschaft mbH wurden im Zuge der Umstrukturierung im Laufe des Jahres 2017 bereits eingestellt, dadurch haben sich Umsatzerlöse und der Jahresüberschuss entsprechend verschoben. Die Handelsumsätze der Deutsche Lichtmiete Beteiligungsgesellschaft mbH sind auf andere Gesellschaften übergegangen (ca. 3,5 Mio. Euro). Die Deutsche Lichtmiete Beteiligungsgesellschaft mbH hält das Stammkapital der Deutsche Lichtmiete AG.

Bilanz
zum 31. Dezember 2017
der
Deutsche Lichtmierte GmbH
26135 Oldenburg

AKTIVA

PASSIVA

| | € | Geschäftsjahr € | Vorjahr € | | € | Geschäftsjahr € | Vorjahr € |
|---|------------|--------------------|--------------|---|--------------|--------------------|--------------|
| A. Anlagevermögen | | | | A. Eigenkapital | | | |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | | | | I. Gezeichnetes Kapital | | 120.000,00 | 120.000,00 |
| Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | | | | II. Kapitalrücklage | | 132.000,00 | 132.000,00 |
| | | | | III. Gewinnvortrag | | 4.042.372,84 | 1.847.745,15 |
| | | | | IV. Jahresüberschuss | | 797.568,33 | 2.194.627,69 |
| II. Sachanlagen | | 10.149,17 | 18.690,00 | B. Rückstellungen | | | |
| Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | | | | 1. Steuerrückstellungen | 969,60 | | 59.109,76 |
| | | | | 2. Sonstige Rückstellungen | 10.500,00 | 11.469,60 | 10.500,00 |
| III. Finanzanlagen | | 65.301,00 | 100.926,00 | C. Verbindlichkeiten | | | |
| Anteile an verbundenen Unternehmen | | | | 1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 12.423,76 | | 2.304.176,57 |
| | | | | 2. Sonstige Verbindlichkeiten | 1.408.908,35 | 1.421.332,11 | 1.836.543,97 |
| B. Umlaufvermögen | | 5.453.586,70 | 4.953.586,70 | | | | |
| I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | | | | | | |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | | | 931.256,00 | | | | |
| 2. Sonstige Vermögensgegenstände | 0,00 | 611.418,07 | 1.758.524,76 | | | | |
| | 611.418,07 | | | | | | |
| II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks | | 382.519,94 | 740.031,68 | | | | |
| | | 1.768,00 | 1.688,00 | | | | |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten | | 6.524.742,88 | 8.504.703,14 | | | 6.524.742,88 | 8.504.703,14 |

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017
der
Deutsche Lichtmiete GmbH
26135 Oldenburg

| | Geschäftsjahr € | Vorjahr € |
|--|--------------------|---------------------|
| 1. Umsatzerlöse | 2.836.627,77 | 6.275.240,00 |
| 2. Sonstige betriebliche Erträge | 2.608,20 | 255,50 |
| 3. Materialaufwand | | |
| Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | 1.364.254,00 | 2.796.168,76 |
| 4. Personalaufwand | | |
| a) Löhne und Gehälter | 8.080,00 | 9.270,01 |
| b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | <u>1.757,02</u> | <u>3.621,00</u> |
| | 9.837,02 | 12.891,01 |
| 5. Abschreibungen | | |
| Auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | 44.586,00 | 48.263,27 |
| 6. Sonstige betriebliche Aufwendungen | 252.891,17 | 246.953,88 |
| 7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 31.539,05 | 23.756,89 |
| 8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 39.177,16 | 5.538,02 |
| 9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | <u>362.461,34</u> | <u>994.809,76</u> |
| 10. Ergebnis nach Steuern | <u>797.568,33</u> | <u>2.194.627,69</u> |
| 11. Jahresüberschuss | <u>797.568,33</u> | <u>2.194.627,69</u> |

Anhang für das Geschäftsjahr 2017
der
Deutsche Lichtmiete GmbH
26135 Oldenburg

1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Die Deutsche Lichtmiete GmbH hat ihren Sitz in Oldenburg. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Oldenburg unter HRB 203112 eingetragen.

2. Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2017 weist die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft i.S.d. § 267 Abs. 1 HGB auf und wird gemäß den deutschen handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellt, wobei die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung nach dem Gesamtkostenverfahren erfolgt.

Größenabhängige Erleichterungen bei der Erstellung (§§ 266 Abs. 1, 276, 288 HGB) des Jahresabschlusses wurden teilweise in Anspruch genommen.

Der vorliegende Jahresabschluss ist grundsätzlich unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewendeten Gliederungsgrundsätzen nach den für kleine Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt (§§ 265 Abs. 1 Satz 2, 266 ff. HGB).

Aus Gründen der Bilanzklarheit wurden die Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen unter den dazugehörigen Bilanzpositionen ausgewiesen.

3. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Im Einzelnen wurden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewendet:

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden mit den Anschaffungskosten vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen entsprechend der jeweiligen betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer angesetzt.

Die Sachanlagen werden mit den Anschaffungskosten vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen entsprechend der jeweiligen betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer angesetzt. Dies gilt auch für im Berichtsjahr zugegangene Vermögensgegenstände mit Ausnahme der geringwertigen Wirtschaftsgüter. Die Anschaffungskosten der geringwertigen Wirtschaftsgüter gemäß § 6 Abs. 2 EStG werden in voller Höhe abgeschrieben.

Der Ansatz der Finanzanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten

Die Forderungen und Sonstigen Vermögensgegenstände, die grundsätzlich alle innerhalb eines Jahres nach dem Bilanzstichtag fällig werden, werden grundsätzlich mit dem Nennbetrag angesetzt. Sie beinhalten keine Forderungen gegen Gesellschafter.

Die Rückstellungen werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt. In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von € 0,00 (Vj. € 787,84) enthalten (§ 42 Abs. 3 GmbHG).

4. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Das Anlagevermögen wird in dem als Anlage III/3 ausgewiesenen Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2017 mit den einzelnen Posten gesondert aufgegliedert und entwickelt (§ 284 Abs. 3 HGB).

Anlagenspiegel
zum 31. Dezember 2017
der
Deutsche Lichtmiete GmbH
26135 Oldenburg

| | Anschaffungskosten | | | Abschreibungen | | | Buchwerte | |
|---|--------------------------|-------------------|-------------|--------------------------|------------------|-------------|--------------------------|--------------------------|
| | Stand 01.01.2017 € | Zugang € | Abgang € | Stand 01.01.2017 € | Zugang € | Abgang € | Stand 31.12.2017 € | Stand 31.12.2016 € |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | | | | | | | | |
| Entgeltlich erworbene Software | 36.854,97 | 420,17 | 0,00 | 18.164,97 | 8.961,00 | 0,00 | 10.149,17 | 18.690,00 |
| | <u>36.854,97</u> | <u>420,17</u> | <u>0,00</u> | <u>18.164,97</u> | <u>8.961,00</u> | <u>0,00</u> | <u>10.149,17</u> | <u>18.690,00</u> |
| II. Sachanlagen | | | | | | | | |
| Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 177.788,80 | 0,00 | 0,00 | 76.862,80 | 35.625,00 | 0,00 | 65.301,00 | 100.926,00 |
| | <u>177.788,80</u> | <u>0,00</u> | <u>0,00</u> | <u>76.862,80</u> | <u>35.625,00</u> | <u>0,00</u> | <u>65.301,00</u> | <u>100.926,00</u> |
| III. Finanzanlagen | | | | | | | | |
| Anteile an verbundenen Unternehmen | 4.953.586,70 | 500.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 5.453.586,70 | 4.953.586,70 |
| | <u>4.953.586,70</u> | <u>500.000,00</u> | <u>0,00</u> | <u>0,00</u> | <u>0,00</u> | <u>0,00</u> | <u>5.453.586,70</u> | <u>4.953.586,70</u> |
| | <u>5.168.230,47</u> | <u>500.420,17</u> | <u>0,00</u> | <u>95.027,77</u> | <u>44.586,00</u> | <u>0,00</u> | <u>5.529.036,87</u> | <u>5.073.202,70</u> |

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Unter den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind solche an verbundene Unternehmen in Höhe von € 0,00 (Vj. € 931.256,00) sowie unter den Sonstigen Vermögensgegenständen in Höhe von € 207.267,09 (Vj. € 1.591.416,58) ausgewiesen.

Verbindlichkeiten (§ 285 Nr. 1 und 2 HGB)

Die Verbindlichkeiten werden in dem als Anlage III/5 ausgewiesenen Verbindlichkeitspiegel zum 31. Dezember 2017 mit den einzelnen Posten gesondert aufgegliedert und entwickelt (§§ 268 Abs. 5, 285 Nr. 1 HGB).

Unter den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind solche gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von € 0,00 (Vj. € 2.301.766,00) sowie unter den Sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von € 542.838,69 (Vj. € 112.868,36) ausgewiesen (§ 265 Abs. 3 HGB).

Verbindlichkeitspiegel
zum 31. Dezember 2017

der
Deutsche Lichtmiete GmbH
26135 Oldenburg

| Arten der Verbindlichkeiten | Restlaufzeiten und Sicherheiten | | ein bis fünf Jahren € | mehr als fünf Jahren € | Gesamtbetrag € | davon gesicherte Beträge € | Art der Sicherheiten |
|--|------------------------------------|-------------|-----------------------------|------------------------------|---------------------|----------------------------------|---|
| | bis zu einem Jahr € | 12.423,76 | | | | | |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 12.423,76 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 12.423,76 | 0,00 | Es bestehen i. d. R. die üblichen Eigentums- vorbehalte der Lieferanten. |
| Sonstige Verbindlichkeiten | 1.408.908,35 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 1.408.908,35 | 0,00 | keine |
| | <u>1.421.332,11</u> | <u>0,00</u> | <u>0,00</u> | <u>0,00</u> | <u>1.421.332,11</u> | <u>0,00</u> | |

5. Sonstige Pflichtangaben

Angaben zu den beschäftigten Arbeitnehmern (§ 285 Nr. 7 HGB)

Die durchschnittliche Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmer beträgt 1 (Vorjahr: 2).

26135 Oldenburg, den 24. April 2018



Alexander Hahn

Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Nach dem Ergebnis unserer Prüfung haben wir am 25. Mai 2018 dem als Anlagen I bis III beigefügten Jahresabschluss der Deutsche Lichtmiete GmbH, Oldenburg, zum 31. Dezember 2017 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der von uns an dieser Stelle wiedergegeben wird:

"Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An die Deutsche Lichtmiete GmbH

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung der Deutsche Lichtmiete GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. "

Vorstehenden Prüfungsbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).

Die Verwendung des vorstehend wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts setzt unsere vorherige Zustimmung voraus.

Die Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) erfordert unsere erneute Stellungnahme, soweit dabei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird. Wir weisen diesbezüglich auf § 328 HGB hin.

Oldenburg, den 25. Mai 2018

FTSP FRISIA-TREUHAND Schmädeke GmbH & Co. KG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft



(Dipl.-Kfm. Christeleit)
- Wirtschaftsprüfer -



(Dipl.-Kfm. M. Schmädeke)
- Wirtschaftsprüfer -

- Diese Seite wurde absichtlich freigelassen -

- Diese Seite wurde absichtlich freigelassen -



Deutsche Lichtmiete
Finanzierungsgesellschaft mbH
Im Kleigrund 14
D-26135 Oldenburg (Oldb.)

Telefon +49 (0)441 209 373-0
Telefax +49 (0)441 209 373-19

invest@deutsche-lichtmiete.de
www.deutsche-lichtmiete-invest.de